

Wir informieren Sie über unsere Gemeinde!

Exklusiv alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

21. Jahrgang | 20. Ausgabe | 23. Oktober 2026

Immer aktuell unter www.mooskurier.de  

Große Feier mit Umzug Freiwillige Feuerwehr Goldach weiht neues Feuerwehrhaus ein



Angeführt von der Fahnenabordnung zog der lange Festzug mit zahlreichen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden sowie weiteren Teilnehmern zum neuen Feuerwehrhaus in Goldach

Weihwasser marsch! Wenn Pfarrer Thomas Gruber zum Dienst bittet, bleibt kein Auge, kein Hemdkragen und kein Dirndl trocken. Denn wer bei dem

Gottesmann das klassische Aspergill erwartet, irrt – die Segnung des neuen Feuerwehrgebäudes bedarf härterer Geschütze: Eine handbetriebene Kübelspritze, randvoll be-

tankt mit geweihtem Nass. Als Ministrant wurde kurzerhand Bürgermeister Benjamin Henn eingeteilt – evangelisch getauft, das reicht für den Dienst an der Pumpe. Dem Trupp ge-

hören auch der evangelische Amtskollege Steffen Schubert und Kommandant Stephan Zobel an. Im sportlichen Laufschrift arbeitet sich die ökumenische Kameradschaft durch

COME TOGETHER



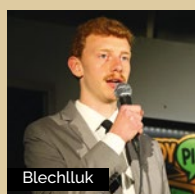
WIR FEIERN!



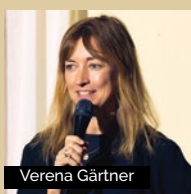
30 JAHRE

PROGRAMM:

- 17:00 Uhr Kinder-/Halloween-Schminken
- 18:00 Uhr Einstieg mit Witzen von Helli Wolter
- 19:00 Uhr Vokalensemble Cantabile Freising
- 19:15 Uhr Offizielle Begrüßung von Geppi
- 20:15 Uhr STAND-UP COMEDY (Moderation Becki)



Blechluk



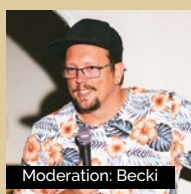
Verena Gärtner



Ante Brekalo



Sonja Hagl



Moderation: Becki

SAMSTAG

31.10.

BEGINN

18:00

...DANACH PARTY!

Alle Halloween-Fans in Kostüm sind auch herzlich willkommen!
Der komplette Reinerlös geht zugunsten der Tafel Hallbergmoos/Neufahrn

ALLE SIND WILLKOMMEN!
WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

30 € JUBILÄUMS- GUT SCHEIN

Nur ein Gutschein p.P. -
gültig bis 24.12.2026



Theresienstraße 61
Hallbergmoos
Tel: 0811 2622

www.augenoptik-geppert.de

GROßES FESTZELT:

CATERING:
Tor Siam Wok
Freising

BARBETRIEB:
Goldacher Madln

PARTYSTIMMUNG:
DJ Lars



Zur Einweihung des neuen Feuerwehrhauses in Goldach kamen alle zusammen, die zum Gelingen des Bauprojekts beigetragen haben: ehemalige und amtierende Bürgermeister, Vertreter des Bauamts, Architekten und ausführende Firmen sowie die Feuerwehrführung aus Goldach und Hallbergmoos.

die zum Festareal umdekorierte Fahrzeughalle mit 700 Gästen und Besuchern, anschließend im wilden Zickzackkurs durch die endlosen Flure und Räume. Aus einer Ecke frohlockt ein jugendlicher Nachwuchsfeuerwehrlers: „Ich bin gesegnet!“, bevor es auf dem großen Balkon Pfarrer Schubert in den Fingern juckt. Direkt aus luftiger Höhe besprenkelt er mit sichtbar großer Freude die Festgäste.

Großer Dank nach dem kulinarischen Auftakt

Wie allgemein bekannt, bedarf es nicht nur Nahrung für die Seele, sondern auch für den Leib, schließlich sollen knurrende Mägen nicht die Konzentration verschiedener Redner stören. So dürfen sich neben verschiedenen Amtsträgern und den versammelten Kameraden befreundeter Feuerwehren, sogar eigens aus dem Schweizer Goldach angereist, vor den obligatorischen Grußworten auf Schweinsbraten, Kraut- und Kartoffelsalat oder, für die Veggie-Freunde, auf Kasspatzn freuen. An Guadn! Zobel ist begeistert: „Die Metzgerei Lobermeier hat uns hier ein fantastisches Catering geliefert.“ So gestärkt, zeigt sich Zobel bewegt und blickt auf den Weg des Mammutprojekts zurück. Sein besonderer Dank gilt neben seinem Stellvertreter Michael Roth-

kopf dem ehemaligen Bürgermeister Sepp Niedermaier, der während seiner Amtszeit das Grundstück erwarb, und dem ehemaligen Gemeinderat, der den Startschuss für das Projekt gab. „Es freut mich auch, von dem aktuellen Gemeinderat und Bürgermeister Benjamin Henn in dieser Art und Weise unterstützt worden zu sein“, betont Zobel und gibt auch zu: „Ja, es war nicht immer einfach und es gab manchmal Knirschen – aber immer in einer sehr menschlichen und konstruktiven und auf Augenhöhe basierenden Zusammenarbeit.“

Dank an die Angehörigen, die im Hintergrund werkeln

Der logistische Kraftakt des Umzugs schließlich sei vor allem durch den Gemeinschaftsgeist von 90 aktiven Helfern der Freiwilligen Feuerwehr Goldach in nur eineinhalb Tagen gelungen, lobt Zobel: „Und das in einer Harmonie, die ich von meinen eigenen Umzügen nicht kenne, da gab’s immer Stress.“ Vor allem hebt er die stille Unterstützung im Hintergrund hervor: „Ohne das Verständnis und die Hilfe unserer Angehörigen könnten wir diesen Dienst nicht leisten. So eine Veranstaltung ist nur mit deren tatkräftiger Hilfe zu stemmen, dafür sind wir Aktiven sehr dankbar.“ Insbesondere spricht Zobel sichtbar bewegt seine eigene Le-

benspartnerin Martina Mühlich an: „Du hast mich ausgehalten. Vielen, vielen Dank. Das ist einen ehrlichen Applaus wert.“ Genauso nennt er an dieser Stelle die Ehefrau seines Stellvertreters Michael Rothkopf, Bettina, die leider kurzfristig erkrankt war: „Michi, die Blumen nimmst du mit und das Bussi gibst du ihr.“

Eine echte Lebensversicherung zum Spottpreis

Trotz Inflation und unvorhersehbarer Kostensteigerungen bleibt der Bau im vorgesehenen Budget von 10,8 Millionen Euro. „Es ist eine Verpflichtung aller an solchen Bauten Beteiligten, verantwortungsvoll zu sein“, erklärt Zobel und rechnet vor: „Das alte Feuerwehrhaus ist 48 Jahre alt. Wenn man hier eine Lebenszeit von 40 Jahren ansetzt bei 12.500 Einwohnern, sind das am Ende noch irgendwas bei 1,20 Euro für einen Bürger. Wenn man bedenkt, was eine Lebensversicherung kostet, ist das super gut angelegt. Wir werden sehr, sehr pflegend mit dem uns Überlassenen umgehen.“ Die Frage, warum das neue Gebäude so groß sein muss, stellt sich aus Zobels Sicht nicht. Die Gemeinde wächst stetig: „Vor 40 Jahren zählte man 6.000 Einwohner und 20 Einsätze, heute sind es mehr als doppelt so viele und über 300 Einsätze.“ Der neue Ge-

bäudekomplex auf dem 10.000 m² großen Areal ist eine Antwort auf dieses Wachstum. Vorausschauend gebaut, lässt er zukünftig Optionen und Reserven für möglich notwendige Erweiterungen. Hinter den nüchternen Zahlen – 2.700 m² Nutzfläche, sieben Stellplätze, 3.400 m² Mauerwerk, 28.000 m Kabel – verbirgt sich ein Zuhause für die Aktiven. „Wir fühlen uns unglaublich wohl und sind hier angekommen“, so Kommandant Stephan Zobel, der in eineinhalb Jahren die perfekt gerüstete Wache übergeben will.

Unverzichtbarer Beitrag zur Bürger-Sicherheit

Vom Nieselwetter abgesehen, sei es ein „wirklich toller Tag für Goldach und die gesamte Gemeinde“, findet Rathauschef Benjamin Henn: „Es ist ein neues Feuerwehrhaus, das nicht nur funktional und zukunftsfähig ist, sondern vor allem zeigt, was für einen Stellenwert unsere Feuerwehren und unsere Gemeinde haben.“ Henn zeichnet noch einmal den „sportlichen Weg“ zum neuen Feuerwehrhaus nach: „Nach dem Spatenstich Ende November 2024 und dem eigentlichen Baustart im März 2025 wurde das Großprojekt im August 2026 erfolgreich fertiggestellt.“ Trotz der angespannten kommunalen Haushaltslage stelle eine Investition in dieser



Größenordnung keinen Luxus dar, sondern sei vielmehr ein unverzichtbarer Beitrag zur Sicherheit der Bürger. „Jeder ist froh, wenn er selbst Hilfe braucht, dass diese schnellstmöglich und natürlich auch bestmöglich kommt.“

Partnerschaft über Grenzen hinweg

Die kommenden finanziellen, organisatorischen und menschlichen Herausforderungen ließen sich dabei nur Hand in Hand im engen Schulterschluss zwischen den Feuerwehren, der Gemeinde und allen Verantwortlichen meistern. Im Fokus stehen nicht politische Erfolge, sondern das über Jahrzehnte gewachsene Vertrauen und der Zusammenhalt der Kameraden. Was dies bedeute, zeige sich unter anderem durch die „herzlichen und authentischen Worte“ auf der Partnerschaftsfeier einen Abend zuvor. „Wie wir gestern gelernt haben, ist die Partnerschaft nur durch einen Irrtum entstanden. Eine Geburtstagskarte, die von München nach Goldach gesandt werden sollte, kam irgendwann in Goldach in der Schweiz an.“ Im Gepäck hat Henn noch ein kreatives Geschenk – eine abstrakte Malerei mit viel Raum für Interpretationen: „Es ist ein Bild, das von einem Kameraden von der Feuerwehr live auf der Bühne gestern bei der Premiere des Hallberger Brettl gemalt wurde. Ich hoffe, ihr findet einen passenden Platz. Wir haben schon interpretiert, was es sein könnte.“

Ein Gewinn für den Katastrophenschutz und das Ehrenamt

Auch der stellvertretende Landrat Franz Heilmeyer sieht in dem Bau mit seiner modernen Ausstattung einen Gewinn für alle Bürger, lobt den unschätzbaren Dienst der Aktiven und betont die Bedeutung für kreisweite Katastrophenschutzstrukturen. Der Neubau sei ein klares Bekenntnis zur Bürgersicherheit und zur Stärkung des Ehrenamtes, so Kreisbrandrat Manfred Danner und er hofft: „Ein zweiter Standort

für Hallbergmoos ist ja in der Pipeline.“ Franz Schonlau, Geschäftsführer der BayernGrund GmbH München, hebt die hervorragende Zusammenarbeit bei dem Gemeinschaftsprojekt hervor. Als Geschenk gibt es für den jüngsten Nachwuchs ein Feuerwehr-Bobby-Car. Insbesondere richtet Schonlau den Blick aufs Stüberl, den wichtigsten Ort, um Kameradschaft zu leben und belastende Einsätze zu verarbeiten. „Wir helfen ein bisschen bei der Ausrüstung und haben noch ein paar Sätze Schafkopfkarten dabei.“ Schließlich spricht Architektin Kathrin Luxenhofer von der „besonderen Ehre“, ein zukunftsweisendes Haus zu planen, das „von Feuerwehrlern für Feuerwehrler geschaffen wurde“, mit kurzen Alarmwegen und funktionalen Werkstätten, einem gemütlichen Stüberl und Sportangeboten für die Jugend.

Schnapsatmung statt Atemschutz

Ein Fun Fact liefert Vorstand Robert Lacknermeier. Der bittet seinen Vorgänger im Amt, Josef „Sepp“ Grichtmair auf improvisierte Bühne, damit er sich hochleben lassen kann. Grichtmair feiert am selben Tag seinen Geburtstag. Last but not least sorgt Adrian Eberle, Präsident der Feuerschutzkommission der Gemeinde Goldach in der Schweiz, mit einem Präsent der besonderen Art für künftige Partys für begeisterte Lacher: einen umgebauten Pressluftatmer für den besonderen Alkoholgenuss. ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.

www.mooskurier.de



Alle Fotos von der Einweihung der FF Goldach



Für
Kinder und
Jugendliche

Wör

lassen dein Geld wachsen.

Auf zur Sparwoche!

26.-30.10.2026

Kommt während der Sparwoche in eine unserer Geschäftsstellen und lasst eure Spardose entleeren. Es warten tolle Geschenke auf euch.

Wir machen den Weg frei.

VR-Bank Ismaning
Hallbergmoos Neufahrn eG

Goldach Markt

FAIR FEIN FREUNDLICH

HAPPY HALLOWEEN

Halloween mit Minis

Haribo, Twix, Snickers, Milkyway, Trolli Glotzer, Lollys

Speisekürbisse + Zierkürbisse

in reichhaltiger Auswahl

Hokkaido, Butternut, Muscadé, Halloween Kürbis, Mini-Zierkürbis

Wir sind für Sie da! Mo. bis Sa., 7.30 bis 19.00 Uhr
 Hauptstraße 29 · 85399 Hallbergmoos / Ot. Goldach
 Tel. 0811 3623 · Fax 0811 8677 · info@goldachmarkt.de
www.goldachmarkt.de



„Verrückte Nachtclubgeschichten“ mit dem Arcis Saxophon Quartett

Verrückte Nachtclubgeschichten

Ein hinreißender Konzertabend mit dem Arcis Saxophon Quartett

Der Hallbergmooser Gemeindesaal war voll bis auf den letzten Platz. Vladimir Genin hatte erneut das Arcis Saxophon Quartett für ein Konzert der Reihe erst-Klassik eingeladen und unter den Gästen waren sicher einige, die das Quartett 2023 gehört hatten, damals mit dem Thema „Vier Saxophone und ein Traum“. Doch wer Ähnliches erwartet hatte wie vor drei Jahren, wurde bei den „Verrückten Nachtclubgeschichten“ schnell eines Anderen belehrt. Mit „G-Spot Tornado“, komponiert von Frank Zappa, begann das Programm. Die Künstler spielten auf Aerophonen, das sind Instrumente, in die man hineinbläst, die Töne werden zwar mit den Fingern gegriffen, entstehen dabei jedoch elektronisch. Der Untertitel „Rhythmic Intoxication“ hielt, was er versprach, es war „Vergiftung“ im positiven Sinn, rasant und mitreißend gespielt, und schon nach den ersten Tönen begannen die Füße zu wippen und die Hände zu zucken.

Danach waren sie dann endlich zu sehen, strahlend und golden: Sopransaxophon (Claus Hierluksch), Altsaxophon (Bernardo Pereira), Tenorsaxophon (Sonia Tcherepanov) und Baritonsaxophon (Jure Knez). „Tapas“ von Marc Mellits war Soul Food vom Feinsten, immer wieder neue

musikalische Häppchen, schnell und scharf oder langsam und auf der Zunge zergehend. Es folgte „Echoes of Life“, ein Werk der mongolischen Komponistin Shuteen Erdenebaatar, das mit langsamen und langen Tönen dazu einlud, auf das eigene Leben zurückzuschauen. Das Licht ging aus, im Saal und auf der Bühne, und Claus Hierluksch, der charmant und mit interessanten Details durch das Programm des Abends führte, regte an: „Schließt die Augen, denkt nach - was wäre gewesen, wenn...“

Komponistin Emma O'Halloran, die es aus ihrer Heimat Irland nach Miami verschlug, erzählt mit ihren Werken gerne Geschichten. An diesem Abend war es „Night Music“: ein nächtliches Sommergewitter am Meer, bei dem das Publikum bereitwillig die Geräusche lieferte, und das Rauschen des Meeres realistisch interpretiert wurde von den vier Künstlern.

Der letzte Teil des Abends gehörte Astor Piazzolla: „Moments with Piazzolla“ Unter den fünf Teilen waren so bekannte Tangos wie „Oblivion“ und „Libertango“, oft gehört, in dem spannenden Arrangement des französischen Komponisten Sylvain Dedenon jedoch gut versteckt.

Dass dies ein Abend der musikalischen Extraklasse war, bewiesen

der stürmische Beifall und die lauten Bravo-Rufe am Ende des Konzerts. Das Quartett bedankte sich dafür mit „Patchwork“, einer Komposition von Philippe Geiss, bei der nicht nur auf den Saxophonen gespielt wird, sondern auch rhythmischer Sprechgesang zu hören ist.

Zum Schluss richtete Claus Hierluksch noch eine Bitte an die Gäste: Die Künstler wollen ihre Begeisterung in die Schulen tragen und junge Menschen für Musik begeistern. Zum dritten Mal seit 2024 sollen Schulen besucht werden, heuer 17, den 17 Jahren entsprechend, in denen das Arcis Saxophon Quartett nun besteht. Es ist ein Projekt, das Unterstützung verdient und benötigt. Mit Hilfe von Spenden können interaktive Workshops und Aufführungen durchgeführt, hochwertige Materialien bereitgestellt und Reisekosten gedeckt werden. Das Hallbergmooser Publikum bewies seine Wertschätzung für Projekt und Künstler deutlich und die Spendenbox am Ausgang zeigte sich gut gefüllt.

Damit ging ein außergewöhnlicher Konzertabend zu Ende, der nach Meinung einer ZuhörerIn nur mit einem Wort zu beschreiben war: „Furios! Einfach furios!“ ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.

Gut angekommen Neue Schulleiterin der

Seit Beginn des neuen Schuljahrs leitet Sabine Jackermaier als Nachfolgerin von Rudolf Weichs die Grund- und Mittelschule Hallbergmoos. Inzwischen konnte sie erste Erfahrungen an der neuen Schule sammeln.

Frau Jackermaier, wie geht es Ihnen nach einem Monat an Ihrem neuen Arbeitsplatz?

Ich fühle mich hier sehr willkommen, die Kolleginnen und Kollegen sind alle sehr nett zu mir und ich bin inzwischen gut angekommen. Es braucht natürlich Zeit, um das Kollegium, die Abläufe und die Besonderheiten einer Schule wirklich kennenzulernen. Aber ich höre zu, stelle Fragen und möchte verstehen, was sich hier bewährt hat.

Was waren Ihre bisherigen beruflichen Stationen?

Nach vier Jahren als Konrektorin an der Grund- und Mittelschule Paul Gerhardt in Freising übernahm ich 2019 die Schulleitung der Grund- und Mittelschule Neustift. Nach einer Neustrukturierung wurde daraus die Grundschule Freising am SteinPark, die ich zuletzt als Rektorin geleitet habe. Das waren prägende Jahre, in denen ich viel gestalten, aufbauen und gemeinsam mit einem engagierten Team weiterentwickeln durfte.

Warum ausgerechnet Hallbergmoos?

Mich hat die Aufgabe gereizt, wieder Verantwortung für zwei Schularten zu übernehmen und damit unterschiedliche Bildungswege gemeinsam in den Blick zu nehmen. Grund- und Mittelschule haben jeweils ihre eigenen Anforderungen, zugleich gibt es viele gemeinsame Themen und Entwicklungsmöglichkeiten. Hallbergmoos bietet mir die Chance, meine Erfahrungen einzubringen und gleichzeitig noch einmal neu anzufangen – eine spannende Aufgabe, fachlich wie menschlich.

n – Rektorin Sabine Jackermaier

Grund- und Mittelschule Hallbergmoos

Grundschule und Mittelschule: Ist das schwieriger als nur eine Schulart?

Es ist auf jeden Fall vielfältiger, die Bedürfnisse der Kinder bzw. Jugendlichen sind verschieden, darauf muss eine Schulleitung gleichermaßen eingehen können. Die Herausforderung besteht meiner Ansicht nach darin, beide Schularten mit ihren Besonderheiten ernst zu nehmen und trotzdem das Gemeinsame im Blick zu behalten. Ich sehe darin eine Chance: Wir können Bildungswege über einen längeren Zeitraum begleiten, Übergänge bewusster gestalten und voneinander lernen. Mein Hauptarbeitsplatz ist zwar in der Grundschule, ich habe jedoch auch in der Mittelschule ein Büro und bin dort zwei- bis dreimal in der Woche anzutreffen. Dort gebe ich übrigens auch noch Kunstunterricht.

Was gefällt Ihnen? Was möchten Sie ändern?

Im Kollegium sind alle offen und gehen mit neuen Ideen mit. Sehr gut ist auch die Zusammenarbeit mit beiden Konrektoren, ebenso der Zusammenhalt mit engagierten Eltern und Elternbeirat an beiden Schulen. Wichtig ist mir, zunächst genau hinzuschauen: Was läuft gut? Wo gibt es Wünsche oder Herausforderungen? Gerade als neue Schulleiterin sollte man nicht den Gedanken haben, erst einmal gleich alles ändern zu müssen. Wir haben hier rund 650 Schülerinnen und Schüler und ich möchte weitgehend Präsenz zeigen,

sowohl bei den Kindern als auch im Lehrerzimmer.

Die Gebäude gefallen mir gut und auch mein Büro finde ich schön, die Zusammenarbeit mit der Gemeinde ist sehr unterstützend. Außerdem ist Hallbergmoos für mich gut zu erreichen, es passt also alles.

Haben Sie ein Fernziel für die Hallbergmooser Schulen?

Wir haben hier „fair geht vor“. Ob wir eine weitere Auszeichnung anstreben, dafür gebe ich mir noch Zeit, es muss ja alles zu unseren Schulen passen. Ein Ziel ist für mich, dass sich Kinder und Jugendliche an unserer Schule angenommen fühlen, gerne lernen und ihre Fähigkeiten entdecken können, unabhängig von ihren Fähigkeiten und dem Weg, den sie später einschlagen. Ich wünsche mir eine Schule, an der die Erwachsenen gerne arbeiten, sich gegenseitig unterstützen und gemeinsam Verantwortung übernehmen. Grund- und Mittelschule sollen ihre jeweilige Identität behalten und trotzdem ein starkes Miteinander entwickeln. Wenn wir es schaffen, dass Kinder hier nicht nur Wissen erwerben, sondern auch Selbstvertrauen, Verantwortungsbewusstsein und Zuversicht für ihren weiteren Weg mitnehmen, dann haben wir viel erreicht. Das ist für mich kein Ziel, das man irgendwann abhakt, sondern ein gemeinsamer Weg.

Frau Jackermaier, vielen Dank für das ausführliche Gespräch. ■

Das Interview führte Maria Schultz.

Sabine Jackermaier, neue Schulleiterin der Grund- und Mittelschule Hallbergmoos



Ihr Fachmann seit 1997

MAIK JULIUS FRANZ

— KUNST & KOSTBARKEITEN —

unverbindliche Begutachtung
in ganz Bayern und Allgäu



**WIR SCHÄTZEN UND KAUFEN
EINzelSTÜCKE ODER GANZE NACHLÄSSE**

- MÖBEL / GEMÄLDE
- PORZELLAN & ZINN
- GLÄSER & BESTECK
- ANTIQUITÄTEN
- UHREN ALLER ART
- GOLD / SILBERSCHMUCK
- KUNST / BRONZE
- MILITARIA & MÜNZEN
- BRUCH & ZAHNGOLD
- ABENDMODE / TRACHT
- HANDTASCHEN / PELZE
- MODESCHMUCK, uvm.

KOSTENLOSE HAUSBESUCHE

089 / 215 29 674

Beratung im Büro nach Terminvereinbarung

80687 München
Agnes-Bernauer Str. 151

www.maik-julius-franz.de

BITTE KEINE E-MAILS

**Der Winter naht –
Zeit für den Reifenwechsel!**

Inh.: Ömer Barlas

- ✓ Reparatur und Service aller Marken
- ✓ TÜV und AU
- ✓ Reifenservice
- ✓ Klimaservice
- ✓ Tuning

Auto Hallberg

DROPP3D
GERMANY

KFZ-Meisterbetrieb

Am Söldnermoos 39 | 85399 Hallbergmoos
Telefon: 0811 3806 | Mail: info@autohallberg.de

www.autohallberg.de | www.dropped.de

WIR PACKEN'S.

Seit 19.10. wird eingepackt,
geschleppt und aufgebaut.

**Denn
am 02.11.
geht's los!**



WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Ab 02.11.2026
Zeppelinstraße 4
Hallbergmoos

PHYSIO THERAPIE
4 FRIENDS

Bis dahin erreicht Ihr
uns weiterhin unter:
Tel. 0811 / 99 89 49 39
www.physio4friends.de



Badewannenenten: Sie sind klein, sie sind gelb und bringen seit Jahren viel Spaß zum Auftakt in den Herbst.

Entenrennen der Werbegemeinschaft Hallbergmoos in Aktion Schnäbel vor, Schwänzchen hoch und Abflug ins kalte Nass!

In der Startbox wimmelt es nur so von kleinen Gummithleten, die ungeduldig auf ihr großes Abenteuer warten. „3, 2, 1 – GO!“, rufen die Kids lautstark zusammen mit dem kongenialen Moderatoren-Duo Manuel Berger und Mustafa „Musti“ Özbilgin in die Mikrofone. Platsch – schon purzelt das gelbe Federvieh mutig in die Fluten der Goldach, um sich den Sieg beim traditionellen Entenrennen der Werbegemeinschaft Hallbergmoos in Aktion zu sichern. Die Starttechnik der beliebten Badewannenbegleiter analysiert die Menge mit anerkennendem Staunen: Von kühn mit dem Kopf voran über tiefentspannt in Seitenlage bis zur Poser-Endstufe mit einem astreinen Bürzelsplatscher ist alles dabei!

Ihr entgeht nichts: Die Hüterin der gelben Ziellinie

Seit Jahren ist das Spektakel ein absolutes Highlight im Jahreskalender der Veranstaltungen der Werbegemeinschaft. „Es macht einfach unglaublich viel Spaß zu sehen, wie die Kinder mitfiebert. Einige sind anfangs noch schüch-

tern, tauen dann aber total auf und feuern ihre Enten lautstark an“, schwärmen Berger (2. Vorstand) und Özbilgin (Beisitzer). Im Ziel behält Sabrina Adamo-Koczorowski (Schriftführerin), kurz „das Auge“ oder „menschliches Foto-Finish“, unbestechlich den Überblick beim Zieleinlauf. Selbst Versuche, Adamo-Koczorowski abzulenken, oder ohrenbetäubende Anfeuerungsrufe der Zuschauer prallen an der routinierten Schiedsrichterin ab.

Eltern-Auftankstation und lässige Fingerfertigkeit

An der Strecke befinden sich, wie bereits in den Jahren zuvor, Stände unter anderem mit reifenfreudigen Angeboten, um zur Maximalentspannung leicht verspannter Mamas und Papas beizutragen, und kaum erwähnenswerte „Kalorienbombschen“ für antriebsgeschwächte Familienmitglieder. Dazu gibt es den Evergreen der „Kinderbespaßung“ – Farbe und Glitzer fürs Gesicht – oder ausdrucksstarke Ergebnisse einer Ballonmodellage. Zwei, die diese Kunst schon ziemlich gut beherrschen, sind Ina Schrö-

ckenbauer (9) und Lara Schmidt (10). Die zauberhaften Luftballonkünstlerinnen stellen fest: „Wenn man dann ein bisschen mehr übt, dann ist es eigentlich ganz leicht. Man kann sogar eine Ente machen, aber dafür braucht man 3 oder 5 Luftballons.“ Nebenbei verfolgen Ina und Lara die Rennen: „Es macht total Spaß, in unserem Stüberl die Ballons zusammenzuknoten, aber das können wir ja nebenbei machen. Wir müssen schauen, was unsere Enten machen!“

Impro-Show mit Newcomer

„Das Entenrennen ist einfach ein Klassiker und ähnlich stark besucht wie die Jahre zuvor. Es ist ein Kommen und Gehen“, sagt „Musti“ Özbilgin. „Das ist einfach sehr angenehm“, stimmt Manuel Berger ein: „Die Wege sind freier.“ Inzwischen moderiert und kommentiert das kongeniale Duo die Veranstaltung zum vierten Mal. „Das ist voll unser Ding“, meinen die beiden übereinstimmend. „Es macht echt Spaß. Dieses Jahr war es umso cooler, weil wir viel Freestyle gemacht haben und noch

mehr die Kinder mit einbezogen haben. Irgendwie wird’s immer besser, auch mit der Musik. Anfangs haben wir Erwachsenenmusik gespielt und dann umgeschwenkt: Es geht um Kinder, wir wollen, dass sie Spaß haben.“

Naturtalent räumt ab

Heuer das erste Mal sehr souverän am Mikrophon: Überraschungs-Nachwuchs-Praktikant Maxi, der feststellte: „Den konnten wir vorher gar nicht. Maxi war total cool, weil er zwölf Enten gekauft hatte und mindestens zweimal gewonnen hat, er hat das total gefeiert.“ Das Event läuft einfach richtig gut, vor allem auch die Organisation, lautet das Fazit der beiden: „Um ganz ehrlich zu sein, waren wir erst um viertel nach 11 hier und haben die Banner aufgebaut, alle wussten, was zu tun ist, also einfach Easy Going. Und dann die Kinder zu erleben, ist einfach süß. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Entenrennen.“ ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.

> Unter www.mooskurier.de finden Sie viele weitere Fotos.



AVANTI[®] SERVICE GMBH

GLAS- UND GEBÄUDEREINIGUNG

MEISTERBETRIEB

Glas- und Fassadenreinigung

Jalousienreinigung

Unterhaltsreinigung

Treppenhausreinigung

Grundreinigung

Außenpflege

**WIR KÜMMERN UNS ZUVERLÄSSIG
UM IHRE GEWERBLICHE REINIGUNG**

**Wir suchen laufend
REINIGUNGSKRÄFTE**
als Minijob in
Voll- oder Teilzeit!
Kurzbewerbung per
E-Mail oder persönlich.

Avanti Service GmbH

Am Handwerkerhof 13

85399 Hallbergmoos

kontakt@avanti-service.de

www.avanti-reinigung.de

0811 99885758

www.avanti-reinigung.de

80 Einsatzkräfte bei organisationsübergreifender Großübung in Hallbergmoos

Rund 80 Einsatzkräfte der Feuerwehren Hallbergmoos und Goldach, des THW Freising sowie des Malteser Rettungsdienstes am Flughafen München haben am 10. Oktober beim gemeinsamen Übungstag ihr Zusammenspiel für den Ernstfall trainiert. Schauplätze der groß angelegten Übung waren Hallbergmoos und Birkeneck.

Im ersten Szenario mussten die Einsatzkräfte einen schweren Verkehrsunfall mit mehreren eingeklemmten und verletzten Personen bewältigen. Zwei Pkw und ein Sattelaufleger waren in das Unfallgeschehen verwickelt. Während ein Fahrzeug unter den Auflieger geraten war, stürzte ein weiteres Auto in eine Baugrube. Die Herausforderung bestand darin, die Verletzten schnell zu versorgen, sichere Rettungswege zu schaffen und die komplexe Einsatzlage koordiniert abzuarbeiten.

Anschließend rückten die Hilfsorganisationen zum Jugendwerk Birkeneck aus. Dort wurde ein Brand in einem Schulgebäude simuliert. Mehrere Personen galten als vermisst, andere mussten über Leitern aus den oberen Stockwerken gerettet werden. Feuerwehr und THW arbeiteten

dabei eng zusammen, um die Betroffenen zu finden und in Sicherheit zu bringen. Parallel stellte das THW die Löschwasserversorgung aus einem nahegelegenen Weiher sicher.

Der jährlich stattfindende Übungstag dient dazu, die Zusammenarbeit der verschiedenen Organisationen zu stärken und Abläufe für größere Schadenslagen realitätsnah zu trainieren. Gerade bei Einsätzen dieser Größenordnung ist es entscheidend, dass alle Beteiligten ihre jeweiligen Stärken kennen und reibungslos zusammenarbeiten.

Trotz des wechselhaften Herbstwetters zeigten die Teilnehmer großes Engagement und hohe Professionalität. Neben dem fachlichen Training kam auch der kameradschaftliche Austausch nicht zu kurz. Die Organisatoren zogen daher ein positives Fazit: Der Übungstag habe erneut verdeutlicht, wie wichtig eine enge Zusammenarbeit aller Hilfsorganisationen ist, damit im Ernstfall schnell und effektiv geholfen werden kann. ■

Für Sie berichtete: MK

> Unter www.mooskurier.de finden Sie viele weitere Fotos.



HALLOWEEN PARTY
SAMSTAG 31.10.2026
BEGINN: 22.00 UHR
EINTRITT FREI

APEROL SPRITZ 6,- €
JÄGERBULL 6,- €

NACHTCAFE
LUITPOLDANLAGE 1 · 85356 FREISING

Logos: Nachtcafé, Mooskurier, Echinger, Neufahrner, Sports Freising, etc.





Gelungene Premiere des Hallberger Brettls.

Knapp 340 Premierengäste schmunzeln, schlemmen und lachen Jeder Gast ist Prominenz – Hallberger Brettl feiert gelungene Premiere

Was haben ein Kunstmaler, ein Liebesbriefschreiber, ein Feuerwehrkommandant und Willi und Helga gemeinsam? Oberflächlich betrachtet „Nichts“, beim näheren Hinsehen allerdings entpuppen sich die Genannten als Hauptcharaktere verschiedener Einker, die das legendäre Hallberger Brettl auf die Bühne bringt. Im ersten mietet sich ein bayerischer Picasso zur Sommerfrische in eine kleine Pension ein. Prompt verliebt sich der mittellose Kunstmaler in die Tochter des Besitzers und will sie ehelichen. Die Eltern sehen in dem Künstler keine gute Partie, schließlich handelt es sich bei der Malelei um brotlose Kunst. Dank der Hilfe eines jungen Gesellen, der mit viel Einfallsreichtum fñgt und das lenkt, was zusammengehört, gibt es ein Happy End.

Vom Postillon d'amour zur Weihnachts-Katastrophe

Im Königlich Bayerischen Amtsgericht muss sich ein Liebesbriefschreiber verantworten. Seine Briefe, die er im Auftrag für drei Maß Bier und Porto schreibt, sorgen für reichlich Verwirrung. Den Gattinnen passt das nicht; vermeintlich erhalten sie die Briefe aus anderer Hand und zerren kurzerhand den Liebesboten

vor Gericht. Und dann muss ein Feuerwehrkommandant, der einen Feueralarm leichtfertig unterschätzt, zwischen Großbrand und anderen Hürden kämpfen. Im letzten Stück sollen Eltern an Heiligabend eingeladen werden, um den zukünftigen Schwiegersohn kennenzulernen, was in einem Desaster ausartet.

Aufregung für das gute Spiel

Wie immer spielt das Ensemble des Hallberger Brettls die teils aberwitzigen Stücke mit viel Liebe zum Detail und einer gehörigen Portion bayerischem Charme. Von Routine allerdings könne keine Rede sein, gesteht Brigitte „Gitti“ Wimmer wenige Minuten vor der Premiere: „Ich bin immer aufgeregt, auch jetzt. Heuer habe ich zwar nur eine kleine Rolle, aber allein schon, wenn ich den Saal sehe, dass er voll ist.“ Gitti soll gleich den Abend anmoderieren und das Publikum begrüßen: „Aber

HALLBERGER BRETTL

Freitag, 23. Oktober 2026 / Samstag, 24. Oktober 2026

Beginn jeweils 19:54 Uhr | Einlass: 18:00 Uhr

Karten für die Aufführungen sind im Vorverkauf beim Goldachmarkt sowie in der Papeterie Hallbergmoos erhältlich.

gute Schauspieler sagen immer, wenn du mal kein Lampenfieber mehr hast, dann bist du nicht mehr gut.“ Das ist echt so: Wenn man entweder keine Lust mehr dazu hat oder einfach die Luft raus ist, weil man es einfach zu lang gemacht hat und betriebsblind wird.“

Premiere für jedermann

Die Darstellerin, die im Hallberger Brettl zum Führungsteam zählt, schielt ums Eck und sieht den vollen Saal: „Wir haben für die Premiere fast 340 Karten verkauft.“ Das sei gut, denn nach wie vor herrsche ein Missverständnis, so Wimmer: „Unsere Premiere ist nicht für geladene Gäste. Die Premiere steht jedem offen. Früher hatten wir

manchmal das Problem, dass viele glaubten, die Vorführung sei nur für die ‚Prominenz‘. Für uns gehört jeder zur Prominenz, der da ist, der dafür bezahlt hat. Jeder Gast ist gleichwertig.“

Das kreative Chaos auf dem Weg zum Top-Auftritt

Gitti Wimmer wirkt auch als Regisseurin. Sie erzählt von der Herausforderung, Charaktere richtig zu besetzen, damit die in ihrer Rolle aufgehen können. „Unsere Schauspieler machen das ja nebenbei, müssen ihren Text zum richtigen Zeitpunkt lernen. Das ist natürlich wahnsinnig anstrengend, weil man ja bei jedem schauen muss, wie er sich auf der Bühne verhält, was er zu tun hat oder wie er sich bewegen kann.“ Zwischendurch werfen plötzliche Geistesblitze ein gerade entstandenes Konzept über den Haufen. „Wenn du dann so auf die letzten 14 Tage vor einer Premiere zugehst und siehst, wie es gedeiht und wie es wächst, ist das wunderschön.“ ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.

> Unter www.mooskurier.de finden Sie viele weitere Fotos.





UNIVERSITÄTSSTADT
GARCHING.
Bürgerhaus | Theater im Römerhof

Kultur Erleben! Veranstaltungen im Herbst



Sa. 24.10. | 18:30 Uhr

Bürgerhaus

GARCHING TANZT

Die Tanzsportabteilung des VfR Garching lädt zum 15-jährigen Jubiläum alle Tanzbegeisterten recht herzlich zum diesjährigen Ball ein.



Fr. 23.10., Sa. 24.10. | 19:30 Uhr
So. 25.10. | 18:00 Uhr

Römerhof

ZEITKIND: MORD IM RÖMERHOF!

Theater



So. 25.10. | 16:00 Uhr

Bürgerhaus

PETER WITTMANN UND DAS BALLHAUSORCHESTER

Eine Nacht der wilden Zwanziger

Eventhighlight



Do. 29.10. | 19:30 Uhr

Römerhof

HART AUF HART: WOLLEN SIE WIPPEN?

Elisabeth Hart und Rhaban Straumann im Schlagabtausch.

Kabarett & Kleinkunst



ab Fr. 06.11. | 19:30 Uhr

Römerhof

GARCHINGER BAUERN- BÜHNE: FRIEDE, FREUDE, FRÜCHTEPUNSCH

Kabarett & Kleinkunst

*Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen
und unvergessliche Momente!*

Kartenvorverkauf und Infos unter:

Tel.: +49 (0) 89 / 320 89 138

E-Mail: kartenvorverkauf@garching.de

www.kultur-garching.de



und über München Ticket



KulturGarching
 @kulturgarching

TERMINE | VERANSTALTUNGEN

Fr. 23. + Sa. 24.10.

Hallberger Brett | 19:54 Uhr |

Einlass: 18:00 Uhr

Gemeindesaal Hallbergmoos

27.10. – Dienstag

Gemeinderatssitzung

18.00 Uhr | Rathaus, gr. Sitzungssaal

29.10. - Donnerstag

VdK-Stammtisch

14 Uhr | Gasthaus „Zum Kramer“

Theresienstraße 2, Hallbergmoos

Senden Sie uns Ihre Termine!

info@mooskurier.de

0811 5554593-0

NICHT VERGESSEN!



ACHTUNG ZEITUMSTELLUNG!

Am Sonntag, den 25.10.
wird die Zeit um 1 Stunde
zurückgestellt!
(von 3.00 Uhr auf 2.00 Uhr)



2. Drachenfestival am So., 25.10. | 14 Uhr

Wiese am Ende der Bürgermeister-Gruber-Str.

Die ersten 50 Kinder bekommen wieder einen Drachen
geschenkt. Veranstalter: Frauenunion Hallbergmoos-Goldach.

Verein „Hundetreff Hallbergmoos“ – Hundewiese

Der Hundetreff Hallbergmoos lädt Hundehalter und ihre Vierbeiner auf die sicher eingezäunte Hundewiese ein. Dort können Hunde leinenlos spielen, trainieren und Agility-Geräte nutzen. Die Nutzung erfolgt über eine Mitgliedschaft mit Zugangscode und Online-Buchung. **Weitere Infos unter www.hundetreff-hallbergmoos.de oder per E-Mail info@hundetreff-hallbergmoos.de.**

Sauerkraut selbst herstellen

Samstag, 24.10.2026 | 14 Uhr | Hasenöhl Hof

Mitglieder und Nichtmitglieder des Gartenbauvereins Hallbergmoos können im Hasenöhl Hof Kraut stampfen. Töpfe müssen selbst mitgebracht werden.

Info und Anmeldung unter Tel. 0811 94536 oder gbv-hbm@gmx.de



Kunstaussstellung „Lebensfreude“ im Rathaus

bis 10.12.2026 im Rathaus Hallbergmoos

Die Künstlerinnen des Arbeitskreises Kunst präsentieren ihre Ausstellung „Lebensfreude“. Ausstellende Künstlerinnen sind Anneliese Adelsperger, Inez Eckenbach-Henning, Geri Hoffmann, Stefanie Ihlefeldt, Irina Krätschmer und Alexandra Reichenbach.

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 12 Uhr | Do 14 18 Uhr

Sonderöffnungen: 15. und 29.11. jeweils von 14 - 17 Uhr

Seniorenvereinigung Frauen St. Theresia

Di., 03.11. | 14 Uhr | Pfarrheim Hallbergmoos, Theresienstr. 4

Seniorenachmittag mit Kaffee und Kuchen

Die Seniorenvereinigung der Frauen St. Theresia lädt alle Seniorinnen (auch Nichtmitglieder) recht herzlich ein.

Ansprechpartner: Franzspeck Heidi, Tel. 0811 1694

Streitberger Gerda, Tel. 0811 94295

Digitale Sprechstunde für Seniorinnen und Senioren

Do., 05.11. | 14.30–15.30 Uhr | Rathaus Hallbergmoos, Kleiner Sitzungssaal
Verstehen – Ausprobieren – Selber machen! Ein gemeinsames Projekt des Seniorenbeirats und des Arbeitskreises Digitalisierung in Hallbergmoos.

Kostenlose Hilfe bei Fragen rund um Smartphone, Tablet, Laptop, Apps und Co. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das eigene Gerät einfach mitbringen.

Kontakt bei Fragen: Christiane Oldenburg-Balden, Seniorenbeirat

Tel. 0811 2535, 0176 96681701, E-Mail: c.balden.cob@gmail.com

Weitere Termine: 19.11., 3.12. und 17.12.2026



Krieger- und Soldatenverein Goldach e.V.

Fr., 06.11. | 19 Uhr | Watttunier beim Neuwirt

So., 15.11. | Kriegerjahrtag

Martinsumzug des AWO-Kindergartens Sonnenschein

Freitag, 13.11. | 17 Uhr | Kindergarten Sonnenschein

Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung von den „Goldacher Buam“. Mitzubringen sind eine Laterne, Tassen für den Glühwein, etwas Kleingeld für Glühwein und Leberkäsemmeln sowie eine kräftige Stimme zum Mitsingen. Veranstalter ist der AWO-Kindergarten Sonnenschein, unterstützt vom Förderverein, dem Elternbeirat sowie weiteren Helfern und Unterstützern.



ADVENTSBASAR zugunsten des Tierschutzvereins

Sa., 14.11. | 10 - 17 Uhr |

**Bürgerhaus Schwaig
Kirchenstraße 9 | Schwaig**

Veranstalter: Tierschutzverein Aktion Tier - Kitty München e.V.

Ein großes Angebot an:

Gebäckstern, Gebäckem, Kaffee und hausgemachten Kuchen.

Der Erlös geht ausschließlich an den Tierschutzverein!

www.kitty-muechen.de

Mitgliederversammlung Bayer. Bauernverband Hallbergmoos/Goldach

Samstag, 14.11. | 19.00 Uhr | Hausler Hof

Der Bayer. Bauernverband Hallbergmoos/Goldach lädt ein zur Mitgliederversammlung mit Neuwahlen des Ortsobmann und der Ortsbäuerin. Anschließend gemütliches Beisammensein. **Bitte um Rückmeldung zur besseren Planung bei Schmid Rita 0811 93671.**

GEMEINDEBÜCHEREI HALLBERGMOOS

Freiherr-von-Hallbergplatz 1 | 85399 Hallbergmoos
Tel. 0811 54186180 | Öffnungszeiten: Mo 14 - 16 Uhr, Di 9 - 11 Uhr,
Mi 15 - 17 Uhr, Do 17 - 19 Uhr, So 10 - 11.30 Uhr
webopac.winbiap.de/hallbergmoos/index.aspx

Dunkelausleihe zu Halloween am Samstag, 31. Oktober von 17-19 Uhr

Wenn es in der Bücherei dunkel wird, beginnt ein ganz besonderes Halloween-Erlebnis. Mit Taschen- oder Stirnlampe ausgestattet können große und kleine Besucherinnen und Besucher auf spannende Entdeckungstour zwischen den Bücherregalen gehen. Passend dazu lädt eine kleine Buchausstellung zum Thema „Gespenster, Hexen & Zauberer“ zum Stöbern ein. Verkleidete Kinder sind herzlich willkommen – und kleine Halloween-Überraschungen warten ebenfalls auf die Gäste. Es wird gebeten, Taschen- oder Stirnlampe mitzubringen.

Erstklassik-Konzert: „RINGING WORLDS“ erstklassik

Samstag, 21. November | 19:00 Uhr (Einlass 18:15 Uhr)

Theresienstraße 6, Gemeindesaal Hallbergmoos

Mit ihrem Programm Ringing Worlds entführen Anna Carewe (Cello) und Oli Bott (Vibraphon) das Publikum auf eine musikalische Reise durch sechs Jahrhunderte. Inspiriert von den Klängen von Glocken verbinden sie Werke von Bach, Grieg, Bartók, Ligeti und Ellington mit Improvisationen und modernen Kompositionen. Das Duo überschreitet mühelos die Grenzen zwischen Klassik, Jazz und Weltmusik und begeistert mit außergewöhnlichen Klangfarben und kreativen Arrangements.

Tickets: 18 Euro im Vorverkauf per E-Mail an ticketshop@erstklassik.info, 20 Euro an der Abendkasse. Kinder bis 14 Jahre sowie alle Schülerinnen und Schüler der Musikschule Hallbergmoos-Neufahrn haben freien Eintritt.

Alpenverein Neufahrn/Eching

• **Sa., 24.10.** | Hennenkopf (1.769 m), Ammergauer Alpen | Rundtour ab Schloss Linderhof über Pürschlinghaus und Dreisäulerkopf. Gehzeit 7 Std., 950 Hm, 14 km, mittelschwer. Kontakt: Gilbert Höng, Tel. 0160 1023110

• **Sa., 07.11.** | Schwarzenberg (1.186 m), Voralpen | Rundwanderung ab Elbach mit Einkehr. Gehzeit 6 Std., 550 Hm, 15,5 km, mittelschwer. Kontakt: Bernhard Krüder, Tel. 0151 10784277

Infos: www.alpenverein-muenchen-oberland.de/eching-neufahrn

HERZSCHLAG EINER NEUEN ÄRA.

DER NEUE BMW i3.



AB 30. OKTOBER BEI UNS.

Der neue BMW i3 lässt Herzen höherschlagen. Mit einer elektrischen Reichweite, die Maßstäbe setzt, beeindruckender Dynamik und intelligenten Assistenzsystemen überzeugt die Sportlimousine auf allen Strecken. Kompromisslos auf den Fahrer ausgerichtet. Unverkennbar BMW. Geschaffen für alle, die jede Fahrt intensiv erleben möchten. Besuchen Sie uns oder vereinbaren Sie jetzt Ihre persönliche Probefahrt.

BMW i3 40 xDrive Limousine: : BMW Panoramic Vision. Driving Assistant Plus, Wireless Charging Ablage Plus, Innovationspaket, Klimaautomatik, BMW 3D Head-Up Display, HiFi Lautsprechersystem harman/kardon, Alarmanlage uvm.

Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH:

BMW i3 40 xDrive Limousine

Anschaffungspreis:	55.620,00 EUR
Leasingsonderzahlung:	7.731,00 EUR
Laufleistung p. a.:	5.000 km
Laufzeit:	36 Monate
36 monatliche Leasingraten à:	499,00 EUR
Gesamtpreis:	25.695,00 EUR

Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München. Stand Stand. 10/2026. Alle Preise inkl. der gegebenenfalls gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer, sofern nicht anders gekennzeichnet. Für Verbraucher gelten ausschließlich die Preise inkl. der gegebenenfalls gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen.

Zzgl. 1.035,00 EUR für Zulassung, Transport und Überführung.

WLTP Energieverbrauch kombiniert: 14,5 kWh/100 km; WLTP CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A; WLTP Elektrische Reichweite: 701 km; Spitzenleistung: 275 KW (374 PS) Abbildung zeigt Sonderausstattungen.



Spaett GmbH & Co. KG

info@spaett.de

www.spaett.de

Ismaning

Robert-Bürkle-Straße 15
85737 Ismaning
089-18 909-0

Erding

Rennweg 46
85435 Erding
08122-99 46-0

Freising

Rudolf-Diesel-Straße 3
85356 Freising
08161-53 80-0

VR-Bank Ismaning Hallbergmoos Neufahrn eG Große Marc & PennyShow mit tollen Gewinnchancen

Auch in diesem Jahr lädt die VR-Bank Ismaning Hallbergmoos Neufahrn eG wieder alle Kinder und Jugendlichen von 4 bis 14 Jahren zur großen Marc & PennyShow ein. **Ab Beginn der Weltspawoche am 26. Oktober 2026 liegen die Rätselscheine in den Geschäftsstellen der VR-Bank bereit.**

Mitmachen ist ganz einfach: Rätsel lösen, Teilnahmechein ausfüllen und in einer der Geschäftsstellen abgeben. Mit etwas Glück wartet bei der großen Verlosung einer von 100 tollen Sachpreisen auf euch.

Die Marc & PennyShow findet am **Freitag, 13. November 2026, um 16:30 Uhr im Bürgersaal Ismaning, Erich-Zeitler-Straße 2**, statt. Für zusätzliche Unterhaltung sorgt die Kinderrockband „Schlawindl“, die zwischen den Verlosungsrunden mit Musik und coolen Moves für Stimmung sorgt.

Die ersten 5 Hauptpreise sind:

1. Der/die Gewinner/in erspielt sich seinen/ihren Geldgewinn selbst
2. Hoverboard mit Bluetooth und LED-Licht
3. Gutschein für die FlyStation Neufahrn – fliegen im Windkanal
4. 2 x 6 Stunden Eintrittsgutscheine für die Therme Erding
5. Ultra-Mini Beamer

Und niemand geht mit leeren Händen nach Hause: Alle Kinder, die bei der Verlosung nicht gezogen werden, erhalten einen Trostpreis.

Einsendeschluss für die Rätselscheine ist der 9. November 2026. Die Preise werden ausschließlich unter den anwesenden Kindern verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Gewinnspiel mit 100 tollen Preisen!

Gewinnspiel lösen, Teilnahmeabschnitt abgeben und dabei sein!

Die **Marc & PennyShow** findet am **Freitag, 13. November 2026 um 16.30 Uhr im Bürgersaal Ismaning** statt.

Es werden 100 tolle Preise an die anwesenden Kinder und Jugendlichen zwischen 4 und 14 Jahren verlost.



Teilnahmechein
online unter
vrbank-ihn.de

Wir machen den Weg frei.



**VR-Bank Ismaning
Hallbergmoos Neufahrn eG**



TERMINE | VERANSTALTUNGEN

Jährliche Sammlung „Helft Wunden heilen 2026“

Der VdK Ortsverband Hallbergmoos-Goldach gibt bekannt, dass die jährliche Sammlung „Helft Wunden heilen“ bis 15.11.2026 stattfinden wird. Um weiterhin soziale Projekte zu unterstützen, freut sich der VdK über jede Spende. Spenden gehen bitte an die Sammlerinnen oder auch direkt an den Ortsverband:

Kontoinhaber: VdK Ortsverband Hallbergmoos-Goldach

Sparkasse Freising-Moosburg, BIC: BYLADEM1FSI

IBAN: DE61 7005 1003 0025 9653 69

Für eine Spendenquittung wenden Sie sich bitte an Herrn Herbert Hack Tel. 08111308.

Alpha-Kurs startet wieder in Hallbergmoos

Die Pfarrei Hallbergmoos-Goldach lädt ab 20. November 2026 wieder zum Alpha-Kurs ein. Bei gemeinsamen Abendessen, kurzen Filmen und offenen Gesprächen können die Teilnehmer Fragen rund um den christlichen Glauben stellen und sich austauschen. Der Kurs ist kostenlos, unverbindlich und für alle Interessierten offen.

Immer freitags von 19 - 21 Uhr an folgenden Terminen: 20.11., 27.11., 04.12., 11.12. (in Goldach), 18.12., 15.01., 22.01., 05.02., 12.02., 19.02., 26.02., 29.01. – 31.01.27 Alpha-Wochenende

Ort: Pfarrheim St. Theresia, Theresienstr. 4, 85399 Hallbergmoos

Der erste Abend steht unter dem Motto „Hat das Leben mehr zu bieten?“

Infos und Anmeldung unter alphakurs@hallbergmoosgoldach.de oder Tel. 0811 9988380.

Nachbarschaftshilfe Hallbergmoos/Goldach e.V.

Hauptstr. 56 | Hallbergmoos | Tel: 0811 982655 | [nbhallbergmoos@gmx.de](mailto:nbhhallbergmoos@gmx.de)
www.nbh-hallbergmoos.de | Sprechzeiten: Mo-Fr 9-11 Uhr (nicht in den Ferien)

• SOZIALE BERATUNG DER CARITAS in der NBH Hallbergmoos

Einmal monatlich findet in Kooperation von der Caritas Freising und der NBH Hallbergmoos eine soziale Beratung statt. Hilfesuchende können sich in vertraulichem Gespräch an die Sprechstunde wenden. Hannah Pauer von der Caritas Freising bietet Hilfe bei der Klärung von Problemen, Unterstützung und Beratung zu Sozialleistungen und bei Angelegenheiten mit Behörden. Bei Bedarf kann auch eine Weitervermittlung an andere Fachstellen erfolgen.

• DEMENZBERATUNG der Caritas Freising in Hallbergmoos

Caritas Freising bietet die Demenzberatung in der NBH wieder an. Das Angebot richtet sich an Angehörige von Menschen mit Demenz und psychischen Beeinträchtigungen im Alter. **Sie können sich melden bei:** NBH Hallbergmoos/Goldach e. V., Tel. 0811 982655, [nbhallbergmoos@gmx.de](mailto:nbhhallbergmoos@gmx.de) oder Caritas-Zentrum Freising, Tel. 08161 5387924

• REPAIR-CAFE zusammen mit Second-Hand-Laden am Sa., 21.11.

Unter dem Motto „Reparieren statt Wegwerfen!“ organisieren wir das Repair Cafe Hallbergmoos, bei dem Menschen mitgebrachte, defekte Gebrauchsgegenstände gemeinsam untersuchen und bestenfalls reparieren. Jeden 3. Samstag im Monat von 15-18 Uhr. **Dafür suchen wir aktive und engagierte Bürgerinnen und Bürger, die sich mit ihrem Reparaturwissen und ihrer Erfahrung bereit erklären, unterstützend mitzuwirken.** Ob als Experte für Näh- oder Holzarbeiten, Reparatur von Alltagsgegenständen oder ausgebildete Elektrofachkraft? Wer Zeit und Lust hat sich ehrenamtlich zu engagieren und anderen Menschen mit seinen Fähigkeiten helfen möchte, kann sich bei uns unter mail@reparabel.info melden, oder auf www.reparabel.info Näheres erfahren. In gemütlicher Atmosphäre wird einmal im Monat, bei Kaffee und Kuchen, gemeinsam repariert, Wissen geteilt und nebenbei die Umwelt entlastet! **Gleichzeitig ist unser Second-Hand-Laden geöffnet.** Im Second-Hand-Laden können Sie gegen eine Spende Kleidung mitnehmen können. **Kleiderspendenannahme: Mo., 09.11. 17-18:30 Uhr + Mi., 11.11. 10-12 Uhr**

• ZWERGERLSTÜBERL | Kleinkindbetreuung (1-4 Jahre)

Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr in den Räumen der Nachbarschaftshilfe Hallbergmoos/Goldach | Info im Büro der NBH, Tel: 0811 98 26 55
Anmeldeformulare unter www.nbh-hallbergmoos.de

• **AUSSENSPRECHSTUNDE der Caritas für psychische Gesundheit findet nicht mehr in der Nachbarschaftshilfe statt.** Sie können sich aber gerne weiterhin an die Caritas Freising wenden, Tel.: 08161 5387950.

ADFC-KV-Freising – freising.adfc.de

ADFC-Fahrradklima-Test 2026 unter <https://fkt.adfc.de>

Bis zum 30.11. können Sie beim ADFC-Fahrradklima-Test (FKT) bewerten, wie fahrradfreundlich Ihr Ort ist. Machen Sie mit!

vhs Neufahrn-Hallbergmoos e.V.

Rathausplatz 1 | 85399 Hallbergmoos | Tel.: 0811 5522317
vhs@hallbergmoos.de | www.vhs-neufahrn-hallbergmoos.de

Aktuelle vhs-Kurse:

- **Essen ab der Lebensmitte – Genussvoll und bewusst.** | Mittwoch 28.10. 16–19.30 Uhr | Kostenloser Online-Vortrag
- **Lichtspiel-Abend im Rathaus** | Donnerstag 29.10. | 17:30-20 Uhr | Großer Sitzungssaal, Rathausplatz 1
- **Mini-Athleten feiern Halloween** - Eltern-Kind-Kurs für Kinder von 2-4 J. Samstag 31.10. | 15:30-17:00 | Sportforum, Am Söldnermoos 61
- **Mosaiklegen** | Mittwoch 4.11. | 18:30-21:30 | Seiboldhaus, Erching

Informationen zu den Kursen und zur Anmeldung unter 0811 5522231, www.vhs-neufahrn-hallbergmoos.de oder vhs@hallbergmoos.de.

SV Siegfried Hallbergmoos-Goldach 1922 e.V.

- 24.10.: 19:30 SVS Hallbergmoos – SV Johannis Nürnberg / 1. Mannschaft
18:00 TSV St. Wolfgang S – SVS Hallbergmoos S / Schüler
- 31.10.: 19:30 SVS Hallbergmoos – ASV Hof / 1. Mannschaft
18:00 SVS Hallbergmoos S – ASV Au/Hallertau S / Schüler
16:30 SVS Hallbergmoos S – ASV Au/Hallertau S / Schüler
- 07.11.: 19:30 SVS Hallbergmoos – TSV Westendorf / 1. Mannschaft

„Benediction“ – Modern Gospelchor

Sonntag, 13.12. | 17.00 Uhr | Emmauskirche in Hallbergmoos

Der Modern Gospelchor veranstaltet wieder ein Konzert „Benediction“ mit Umtrunk im Anschluss. Vorverkauf: Papeterie Hallberg, zu den Gottesdiensten und im Pfarrbüro Neufahrn für 10€. An der Abendkasse 15€.

COMEDY PING!

AUS DER MIKR WELLE



Gesponsert von



Andi Schnitzl



Becki



Caro Rath



Daniel Jara



Phil Hirt



Simon Mann



Victoria Abelman-Brockmann

Samstag, 14.11.2026

Gemeindesaal Hallbergmoos

Theresienstraße 6, 85399 Hallbergmoos

Einlass: 19:00 Uhr | Beginn: 20:00 Uhr | Eintritt: 19€ | Abendkasse: 23€



WATT - TURNIER

FREITAG, 30.10.2026



Preise:
Hallbergschecks,
Essensgutscheine,
Auto-Waschgutscheine

Anmeldung (paarweise)
beim Wirtshaus
Zum Kramer
Tel. 0811 2288

Wirtshaus Zum Kramer
Spielbeginn: 19:00 Uhr
Startgebühr: 10 Euro pro Person



ST.MARTIN Enten- & Ganserlessen

Sonntag, 08.11.2026 von 11.00 bis 15.00 Uhr

Bewirtung im Hausler-Stadl mit frisch gegrillten Enten- und Gänsebraten, weiteren bayerischen Schmankerln, hausgemachten Kuchen, sowie Torten, uvm.

Alle weiteren Informationen findet ihr auf www.hausler-hof.de.



Hausler-Hof · Inh. Josef Hausler
Garching Weg 72 · 85399 Hallbergmoos
www.hausler-hof.de

MANUEL HELD

METALLBAU - SCHLOSSEREI

MEISTERBETRIEB



Schmidstraße 15
85399 Hallbergmoos
Mail: info@mh-metallbau.de
Tel. +49 (0) 152 / 292 940 52

- Tore / Zäune
- Geländer / Treppen
- Metallkonstruktionen
- Schweißarbeiten
- Edelstahlverarbeitung
- Planung in 3D




Freitag
20. Nov
17 - 21 Uhr

– Klein, fein & weihnachtlich –
Adventszauber
in unserem Innenhof

Samstag
21. Nov
16 - 20 Uhr

Weihnachtsmarkt

im Jugendwerk Birkeneck

☆☆☆

Für das leibliche Wohl sorgt unsere Küche. Darüber hinaus präsentieren unsere Werkstätten in mehreren Verkaufshütten ihre vielfältigen, selbst gefertigten Kreationen und laden zum Stöbern und Entdecken ein.

Jugendwerk Birkeneck – gGmbH Birkeneck 1, 85399 Hallbergmoos




www.birkeneck.de

HERAUSGEBER:

Gemeinde Hallbergmoos

Rathausplatz 1

85399 Hallbergmoos

Telefon 0811 5522-0

Telefax 0811 5522-111

E-Mail: info@hallbergmoos.de

Internet: www.hallbergmoos.de

MVV: Busse 691, 698 | HS „Rathaus“
Bus 692 | HS „Fußweg Rathaus“

Verantwortlich für den Inhalt:

Gemeinde Hallbergmoos

Telefon 0811 5522-124

Öffnungszeiten Rathaus:

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr

Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch: 08:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr und
14:00 - 18:00 Uhr

Freitag:* 08:00 - 12:00 Uhr

*Steueramt geschlossen.



Hallbergmoos-App

Mit der Gemeinde-App bekommen Sie Aktuelles, Bekanntmachungen oder Mitteilungen aus dem Rathaus direkt auf Ihr Smartphone.



Bürgerbüro

Gewerbeamt, Einwohnermeldeamt,

Renten- u. Standesamt

Telefon 0811 5522-0

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag: 08:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 16:00 Uhr**

Dienstag: 08:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 16:00 Uhr

Mittwoch: 07:30 – 12:00 Uhr

Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr

Freitag: 07:30 – 12:00 Uhr

** nur nach Terminvereinbarung

Anmeldung zur Eheschließung und Renten-
anträge nur mit Terminvereinbarung.

Bitte nutzen Sie, soweit möglich, auch die
Online-Services des Bürgerbüros.

Wertstoffhof am Ludwigskanal

Ansprechpartner: Rainer Moll

Telefon: 0811 94366

Öffnungszeiten

Wertstoffhof/Häckselplatz:

Mittwoch: 15:00 - 19:00 Uhr

Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr

Samstag: 09:00 - 13:00 Uhr

AUS DEM RATHAUS

mit offiziellen amtlichen Mitteilungen der Gemeinde Hallbergmoos



BÜRGERSPRECHSTUNDE

BEI BÜRGERMEISTER BENJAMIN HENN



Die nächste telefonische Sprechstunde bei Bürgermeister Benjamin Henn findet am Freitag, 27. November 2026 von 14:00 bis 15:00 Uhr statt.

Bürgerinnen und Bürger, die dieses Angebot nutzen möchten, melden sich bitte bis spätestens einen Tag vorher im Vorzimmer (0811 5522-124, vorzimmer@hallbergmoos.de) an. Bürgermeister Benjamin Henn wird dann zum vereinbarten Zeitpunkt anrufen.

Bitte beachten Sie, dass ein Telefonat ohne vorherige Anmeldung nicht möglich ist.



EINLADUNG ZUM VOLKSTRAUERTAG 2026

Die Gemeinde Hallbergmoos lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zur Gedenkveranstaltung anlässlich des Volkstrauertages ein.

Bitte beachten Sie auch die in diesem Jahr die geänderten Gottesdienstzeiten:

Sonntag, 15.11.2026 um 8:30 Uhr Eucharistiefeier Birkeneck

Sonntag, 15.11.2026 um 9:30 Uhr Gedenken zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal in Hallbergmoos

Sonntag, 15.11.2026 um 10:00 Uhr Eucharistiefeier zum Volkstrauertag mit anschl. Gedenken am Kriegerdenkmal Goldach

Der Volkstrauertag erinnert an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft und mahnt zu Frieden, Versöhnung und Verständigung unter den Völkern.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, durch ihre Teilnahme ein sichtbares Zeichen des Gedenkens und der Solidarität zu setzen.



WEGWEISER WÄRMEZUKUNFT: NORDALLIANZ STARTET VERANSTALTUNGSREIHE ZUR WÄRMEWENDE

Informationsabende in acht Kommunen bieten Orientierung zu Wärmeplanung, Heizungsgesetz, Wärmepumpen und Sanierung

Die Wärmewende betrifft viele Bürgerinnen und Bürger ganz unmittelbar. Fragen zur kommunalen Wärmeplanung, zu alternativen Heizsystemen, zur Gebäudesanierung oder zu gesetzlichen Rahmenbedingungen beschäftigen Eigentümerinnen, Eigentümer und Mietende gleichermaßen. Um Orientierung zu bieten und unabhängige Informationen bereitzustellen, lädt die NordAllianz zur Veranstaltungsreihe „Wegweiser Wärmefukunft“ ein. Unter dem Motto „informieren. verstehen. mitgestalten“ finden Informationsabende in den Mitgliedskommunen statt.

Die Reihe greift zentrale Fragen rund um die zukünftige Wärmeversorgung auf und vermittelt praxisnahes Wissen zu technischen Möglichkeiten, kommunalen Entwicklungen und individuellen Handlungsoptionen. Expertinnen und Experten informieren über aktuelle Entwicklungen und stehen für Fragen aus dem Publikum zur Verfügung.

Eine detaillierte Übersicht aller Termine, Veranstaltungsorte und Vortragsthemen finden Interessierte auf der Website der NordAllianz unter nordallianz.de/waermezukunft

In Hallbergmoos steht die Perspektive von Mieterinnen und Mietern im Mittelpunkt:

Montag, 09. November, 18:00 Uhr, Hallbergmoos, Gemeindesaal

Wärmewende für Mietende – Welche Optionen habe ich als Mieter?

Die Wärmewende betrifft längst nicht nur Eigentümerinnen und Eigentümer. Die Veranstaltung zeigt auf, welche Auswirkungen neue Heizsysteme und gesetzliche Vorgaben auf Mietende haben, welche Möglichkeiten zur Mitwirkung bestehen und welche Veränderungen für Wohnkomfort und Nebenkosten relevant sein können.

Fachreferent: Bernd Brendel (Energieberater bei der Verbraucherzentrale Bayern)

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

– ENDE DER AMTLICHEN MITTEILUNGEN –

VIVA

WOHNKULTUR LEBEN. UNTERSCHLEISSHEIM

1-4 Zimmer
Wohnungen
zum Kauf

BAUBEGINN
2. BAUABSCHNITT

POOL POSITION
DIREKT AM BADESEE
5 MIN. ZUR S-BAHN

Künstlerische Darstellung
aus Sicht des Illustrators

VIVA ist ein Projekt der HI Wohnbau GmbH
und der Immosens GmbH

hi-wohnbau.de
089 570 058 80



SITZUNG VOM 06. OKTOBER 2026 berichtet von Kate Eigner

Die öffentliche Sitzung des Hallbergmooser Gemeinderats am 6. Oktober hatte zwei Themen, die deutlich mehr Gesprächsstoff lieferten als der Rest der Tagesordnung. Zunächst ging es um die Frage, ob die Sitzungen des Gemeinderats künftig per Livestream übertragen werden sollen. Zwischen mehr Transparenz und digitaler Teilhabe auf der einen sowie Kosten, Datenschutz und technischen Fragezeichen auf der anderen Seite entwickelte sich eine ausführliche Grundsatzdebatte. Später rückte erneut die Senderwiese in den Mittelpunkt. Die Erweiterung des Bebauungsplans für Produktionsbetriebe der Landesverteidigung und die künftige Sicherung des südlichen Bereichs als Ausgleichsfläche sorgten für eine intensive Diskussion über Naturschutz, frühere Zusagen und die weitere Entwicklung des Areals. Dazwischen arbeitete der Gemeinderat eine ganze Reihe von Bau- und Satzungsthemen vergleichsweise zügig ab.

Das Wichtigste aus dem Gemeinderat in Kürze:

• Livestream:

Die Übertragung der Gemeinderatssitzungen findet keine Mehrheit.

• Geschäftsordnung:

Der sogenannte Bauturbo wird aufgenommen. Die vorgesehenen Regelungen zum Livestream entfallen nach der vorherigen Abstimmung.

• Schmidstraße:

Für ein geplantes Mehrfamilienhaus gibt der Gemeinderat grundsätzlich grünes Licht. Vor dem Bauantrag soll die Planung noch einmal abgestimmt werden.

• Rupprechtstraße:

Über ein Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung im Außenbereich wird noch nicht entschieden. Das Thema wird vertagt und soll grundsätzlicher betrachtet werden.

• Kochstraße:

Die Einbeziehung weiterer Flächen in den Innenbereich geht in die nächste Verfahrensstufe.

• Senderwiese:

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 94 wird erweitert. Der südliche Bereich soll als naturschutzfachliche Ausgleichsfläche gesichert werden.

BEKANNTGABEN

Kosten großer Baumaßnahmen weiter im Blick

Zu Beginn nahm der Gemeinderat die aktuelle Kostenverfolgung mehrerer größerer kommunaler Baumaßnahmen zur Kenntnis. Aufgeführt waren der Neubau des Wohnhauses an der Predazzoallee, der Umbau und die Erweiterung des Rathauses, die Sanierung der Grundschule, das Alte Rathaus sowie der Neubau der Feuerwehr Goldach.

Die drei öffentlichen Protokolle der vorausgegangenen Sitzungen wurden ebenfalls behandelt. Darunter war auch die Sondersitzung zum Lärmschutzbereich vom 21. Juli.

Livestream sorgt für lange Grundsatzdebatte – am Ende klare Ablehnung

Die mit Abstand längste Diskussion zu Beginn des Abends drehte sich um die Frage, ob die öffentlichen Sitzungen des Hallbergmooser Gemeinderats künftig per Livestream übertragen werden sollen. Ausgangspunkt war ein Angebot für die notwendige Technik über rund 53.800 Euro. Da mögliche Elektro- und Kabelarbeiten noch nicht enthalten waren, hatte die Verwaltung zunächst vorgeschlagen, vorsorglich 65.000 Euro für 2027 einzuplanen. Gleichzeitig wurde darauf hingewiesen, dass die vorhandene Konferenzanlage bereits älter ist und sich deshalb auch die Frage stellt, ob eine größere Investition in das bestehende System noch sinnvoll ist.

Schon zu Beginn stellte Bürgermeister Benjamin Henn allerdings klar, dass an diesem Abend nicht zwingend über genau diese technische Lösung entschieden werden müsse. Vielmehr könne zunächst ein Grundsatzbeschluss gefasst werden. Die konkrete Umsetzung, mögliche günstigere Varianten und noch offene technische Fragen sollten anschließend weiter untersucht werden. Genau diese Änderung wurde im Laufe der Debatte entscheidend.

Die Befürworter sahen in einem Livestream vor allem mehr Transparenz und einen zusätzlichen Zugang zur Kommunalpolitik. Robert Wäger (Die Grünen), machte deutlich, dass nicht jeder Bürger um 18 Uhr persönlich im Rathaus sitzen könne. Er nannte dabei ganz unterschiedliche Zielgruppen: eine alleinerziehende Mutter ohne Kinderbetreuung, Senioren oder Jugendliche, die sich für kommunalpolitische Themen interessieren. Gerade

die Möglichkeit, einzelne Tagesordnungspunkte später gezielt anzusehen, könne Menschen erreichen, die eine komplette mehrstündige Sitzung nicht verfolgen würden. Wäger sah darin einen konsequenten Schritt für eine moderne digitale Gemeinde.

Deutlich anders argumentierte Dr. Marcus Mey (CSU). Er zweifelte bereits daran, ob tatsächlich genügend Nachfrage für ein solches Angebot bestehe. Dass an diesem Abend nur wenige Zuschauer im Sitzungssaal saßen, wertete er eher als Zeichen für ein begrenztes Interesse. Zugleich machte er deutlich, dass er eine Gemeinderatssitzung nicht als Unterhaltung verstanden wissen wolle. Er sehe sich nicht in einer „Netflix-Serie“, bei der Zuschauer mit Popcorn auf der Couch saßen und möglicherweise emotionalere Auseinandersetzungen im Gemeinderat verfolgten oder weiterverwendeten. Das wolle er weder für sich noch für Mitarbeiter der Gemeinde.

Mey verwies zudem darauf, dass es bereits andere Möglichkeiten gebe, sich über die Kommunalpolitik zu informieren. Unter anderem nannte er die örtlichen Zeitungen und hob deren Berichterstattung hervor. Für ihn liege die Aufgabe auch bei den Parteien und Gemeinderäten selbst, politische Entscheidungen zu erklären und zu vermitteln – dafür brauche es nicht zwingend einen zusätzlichen Livestream.

Eine ganz andere Sorge brachte Eva Ziegltrum (Freie Wähler) ein. Ihr ging es insbesondere um die Verarbeitung personenbezogener Daten und die inzwischen sehr weitreichenden Möglichkeiten künstlicher Intelligenz. Mit sogenannten Deepfakes könnten aus vorhandenem Bild- und Tonmaterial täuschend echte Fälschungen entstehen; auch eine Stimme lasse sich mittlerweile mit relativ wenig Ausgangsmaterial nachbilden. Sie stellte deshalb die Frage, ob ein dauerhaft verfügbarer Livestream die politische Diskussion tatsächlich verbessere oder möglicherweise sogar dazu führe, dass sich einzelne Gemeinderäte aus Sorge vor späterer Weiterverwendung ihrer Aussagen zurückhaltender äußerten. Ziegltrum regte deshalb an, vor einer Entscheidung einen externen Fachmann zu IT-Sicherheit und Datenschutz einzubeziehen.

Auch Christian Krätschmer (CSU) gehörte zu den skeptischen Stimmen. Angesichts der angespannten Haushaltslage, der noch offenen technischen Fragen und eines bislang nicht belegten tatsächlichen Bedarfs hielt er es für „fahrlässig“, bereits Geld bzw. weitere kostenpflichtige Schritte auf den Weg zu bringen. Für ihn müsse zunächst

Wir liefern

Agrar-Diesel

ohne Bioanteil

Hans Mikesch Hallbergmoos · Tassiloweg 1

Wir liefern Heizöl und Dieselmotorkraftstoff! Tel. 0811 3646

DÖTZKIRCHNER

Sonnenschutzsysteme GmbH Meisterbetrieb

Rollläden - Markisen - Jalousien - Terrassendächer
Reparaturen & Service

☎ 0 81 23/93 27 70 · Fax 0 81 23/93 27 77



klarer sein, wie viele Bürger ein solches Angebot tatsächlich nutzen würden und welche laufenden Kosten neben der reinen Technik entstünden. Krätschmer verwies dabei auch darauf, dass die Gemeinde an anderer Stelle bereits bei freiwilligen Leistungen genau auf ihre Ausgaben achten müsse.

Auf der anderen Seite wurde immer wieder betont, dass die Zahl der Besucher im Sitzungssaal gerade kein Maßstab dafür sein müsse, wie groß das Interesse an einem digitalen Angebot wäre. Ein Livestream könne ganz andere Zielgruppen erreichen und politische Entscheidungen leichter zugänglich machen. Auch Sabina Brosch und Florian Rothmeyer (Die Grünen) warben dafür, neue Kommunikationswege nicht vorschnell abzulehnen. Rothmeyer sah darin auch ein Signal, dass sich die Gemeinde neuen Technologien nicht verschließen sollte.

Im Verlauf der langen Aussprache zeichnete sich schließlich ein Kompromissversuch ab. Der ursprüngliche Beschlussvorschlag wurde wesentlich verändert. Nicht mehr die sofortige Ausstattung des Sitzungssaals und auch nicht die Bereitstellung von 65.000 Euro sollten beschlossen werden. Stattdessen sollte der Gemeinderat lediglich grundsätzlich einem Livestream zustimmen. Die Verwaltung sollte anschließend weitere Möglichkeiten der Umsetzung prüfen und einen externen Experten hinzuziehen, um insbesondere die offenen technischen und sicherheitsrelevanten Fragen zu klären. Erst danach hätte der Gemeinderat erneut über eine konkrete Lösung und die dafür notwendigen Haushaltsmittel entschieden.

Doch auch dieser deutlich abgeschwächte Grundsatzbeschluss fand keine Mehrheit. Acht Gemeinderäte stimmten dafür, 13 dagegen. Damit bleibt es bei den Sitzungen im Rathaus. Auch die anschließend behandelte Geschäftsordnung wurde entsprechend angepasst: Der vorgesehene Passus zum Livestream entfiel.

Geschäftsordnung wird an den Bauturbo angepasst

Unabhängig vom Livestream musste die Geschäftsordnung wegen des bereits im Juni gefassten Grundsatzbeschlusses zum sogenannten Bauturbo geändert werden. Künftig wird ausdrücklich festgehalten, dass Entscheidungen über die gemeindliche Zustimmung nach der neuen Sonderregelung für den Wohnungsbau beim Gemeinderat liegen.

Mehrfamilienhaus an der Schmidstraße kann weitergeplant werden

Bei einem geplanten Mehrfamilienhaus an der Schmidstraße 1 sah die Verwaltung die planungsrechtlichen Voraussetzungen grundsätzlich als erfüllt an. Das Grundstück liegt im Innenbereich, das geplante Gebäude soll sich nach Einschätzung der Verwaltung hinsichtlich Nutzung, Größe und Bauweise in die Umgebung einfügen. Das Vorhaben ist mit einer Wandhöhe von 6,27 Metern und einer Firsthöhe von 11,46 Metern vorgesehen.

Städtebaulich gab es dennoch Gesprächsbedarf. Deshalb soll die konkrete Planung vor Einreichung des Bauantrags noch einmal mit der Gemeinde und dem von ihr eingebundenen Stadtplaner abgestimmt werden. Das gemeindliche Einvernehmen wurde grundsätzlich erteilt.

Grünes Licht für Zaun am Wagnerweg und Erweiterung an der Maximilianstraße

Deutlich schneller ging es bei zwei weiteren Bauangelegenheiten. Am Wagnerweg 4 soll eine bestehende Zaunanlage samt Hecke durch einen 1,03 Meter hohen Doppelstabmattenzaun ersetzt werden. Weil der Bebauungsplan eigentlich nur bestimmte Holz- oder Maschendrahtzäune bis einen Meter Höhe vorsieht, war dafür eine Befreiung notwendig. Der Gemeinderat stimmte zu.

Auch beim Bauvorhaben Maximilianstraße 42 gab das Gremium grünes Licht. Dort geht es um den Anbau und die Aufstockung von drei Wohnungen sowie um eine neue Garage. Das Vorhaben musste erneut behandelt werden, nachdem zusätzliche Abweichungen vom Bebauungsplan festgestellt worden waren. Der Gemeinderat stimmte den notwendigen Befreiungen zu.



WALDHIER
Mein Boden

ZEPELINSTR. 25 | 85399 HALLBERGMOOS
TEL. 0811 998285-0 | FAX 0811 998285-20
WWW.FLIESEN-WALDHIER.DE 



**NUR
HEREIN
SPAZIERT!**

IN UNSERE NEUE
AUSSTELLUNG
FOKKERSTRASSE 7
85399 HALLBERGMOOS

K. LAMPRECHT GMBH
HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR · WARTUNG

WWW.LAMPRECHT-HEIZUNG.DE

Fokkerstraße 1 | 85399 Hallbergmoos
Telefon 08 11 / 84 24
Telefax 08 11 / 35 43



GARTEN- UND
LANDSCHAFTSBAU
Zeilhofer Rudolf

- Pflasterarbeiten
- Naturstein
- Bepflanzungen
- Teiche | Mauern | Zaun
- Baumpflege
- Großbaumschnitt
- Spezialfällungen
- EPDM Planenabdichtungen

Mathildenstraße 12b
85399 Hallbergmoos
0811 3667 o. 0171 6539713
zeilhofer-galabau@t-online.de



www.zeilhofer-galabau.de 



LACK+KAROSSERIE **MS** **MICHAEL SPAR** GmbH

- Fahrzeuglackierung • Unfallinstandsetzung • Industrielackierung •
- Restaurierung von Old- & Youngtimern • Motorradlackierung •

Grünecker Str. 15 • 85399 Hallbergmoos
Tel. 0811/32 45 • E-Mail: buero@lackiererei-spar.de
www.lackiererei-spar.de

QUALITÄT SEIT ÜBER 30 JAHREN

Rupprechtstraße: Erst das große Ganze klären

Mehr grundsätzlichen Gesprächsbedarf gab es dagegen bei einem geplanten Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung an der Rupprechtstraße. Das Grundstück liegt im Außenbereich und könnte nur über den sogenannten Bauturbo eine Zustimmung erhalten.

Genau darin sah die Verwaltung jedoch ein Problem: Eine einzelne Genehmigung könnte eine weitere Bebauung in westlicher Richtung vorwegnehmen und damit Fakten schaffen, bevor geklärt ist, wie sich der gesamte Bereich langfristig entwickeln soll.

Dieser Gedanke fand auch im Gemeinderat Gewicht. Statt über einen einzelnen Bauwunsch zu entscheiden, soll zunächst über die städtebauliche Entwicklung des gesamten Bereichs gesprochen werden. Der Tagesordnungspunkt wurde deshalb mit deutlicher Mehrheit vertagt und soll noch einmal grundsätzlicher beraten werden.

Zahlendreher in der Erschließungssatzung wird korrigiert

Bei der Erschließungsbeitragssatzung ging es dagegen um eine eher technische Korrektur. In der im vergangenen Jahr neu gefassten Satzung waren die für die Berechnung maßgeblichen Geschosshöhen vertauscht worden. Für Kern-, Gewerbe-, Industrie- und Sondergebiete sowie für die übrigen Gebiete waren dadurch falsche Werte eingesetzt worden.

Der Gemeinderat beschloss deshalb eine Neufassung. Inhaltlich bleibt die Satzung im Wesentlichen bestehen, der Fehler wird korrigiert.

Kochstraße geht in die Auslegung

Mit der Einbeziehungssatzung Kochstraße sollen bislang dem Außenbereich zugeordnete Flächen planungsrechtlich dem bebauten Ortsteil zugeschlagen werden. Damit kann sich der Innenbereich in diesem Abschnitt nach Norden erweitern.

Noch während der Beratung wurde die Planung an einem Detail verändert. Eine vorgesehene fünf Meter breite Hecke erschien an dieser Stelle nicht sinnvoll und soll aus den Festsetzungen herausgenommen werden. Der Gemeinderat billigte anschließend den überarbeiteten Entwurf. Nun folgt die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden.

Senderwiese sorgt erneut für Grundsatzdiskussion

Zum zweiten großen Diskussionsthema des Abends wurde erneut die Senderwiese. Der Bebauungsplan Nr. 94 „SO Produktionsbetriebe Landesverteidigung“ soll künftig nicht mehr nur das eigentliche Sondergebiet umfassen, sondern auf die gesamte Senderwiese erweitert werden. Nach der aktuellen Planung sind rund 35 Hektar für das Sondergebiet vorgesehen. Der südliche Teil mit knapp 40 Hektar soll dagegen als naturschutzfachliche Ausgleichsfläche festgesetzt und dauerhaft von einer Bebauung freigehalten werden. Ziel ist es, die Eingriffe des nördlichen Bereichs innerhalb derselben Gesamtfläche auszugleichen und den südlichen Teil langfristig zu sichern.

Genau an diesem Punkt entzündete sich die Debatte. Denn mehrere Gemeinderäte erinnerten daran, dass im Zusammenhang mit der früheren Diskussion um die Senderwiese und dem Bürgerentscheid immer wieder davon die Rede gewesen sei, den südlichen Teil möglichst unverändert zu erhalten. Nun soll dieser Bereich nicht einfach nur unangetastet bleiben, sondern ausdrücklich als Ausgleichsfläche dienen. Das wiederum bedeutet, dass die Fläche naturschutzfachlich aufgewertet werden muss. Wie genau diese Aufwertung aussehen soll, steht allerdings noch nicht fest und soll erst im weiteren Verfahren gemeinsam mit den zuständigen Naturschutzbehörden geklärt werden.

Florian Rothmeyer (Die Grünen) sah darin vor allem ein Vertrauensproblem. Er erinnerte daran, dass in früheren Informationen zur Senderwiese der Eindruck vermittelt worden sei, der südliche Teil bleibe in seiner bisherigen Form erhalten. Wenn nun eine ökologische Aufwertung notwendig werde, sei für ihn nicht ausreichend erklärt, was sich seitdem geändert habe. Gerade nach dem Bürgerentscheid müsse sehr genau darauf geachtet werden, dass frühere Aussagen und heutige Planung nachvollzieh-

bar zusammenpassen. Andernfalls könne bei den Bürgern der Eindruck entstehen, dass Zusagen nachträglich verändert würden.

Auch Robert Wäger (Die Grünen) hakte bei der Ausgleichsfläche nach. Für ihn war entscheidend, wie eine bereits ökologisch wertvolle Wiesenfläche überhaupt noch so aufgewertet werden könne, dass sie als Kompensationsfläche anerkannt werde. Eine Ausgleichsfläche müsse schließlich eine messbare ökologische Verbesserung bringen. Die Verwaltung machte deutlich, dass genau diese Details derzeit noch Gegenstand der Planung seien und in Abstimmung mit den Naturschutzbehörden festgelegt werden müssten.

In der Debatte wurde deshalb auch deutlich, dass der neue Zuschnitt nicht nur eine Erweiterung des Bebauungsplans bedeutet, sondern zugleich einen stärkeren rechtlichen Schutz des südlichen Bereichs schaffen soll. Dieser Teil soll gerade nicht für weitere Bebauung geöffnet werden, sondern dauerhaft als Ausgleichsfläche festgesetzt werden. Die konkrete ökologische Entwicklung ist dabei noch offen – die bauliche Nutzung soll aber ausgeschlossen bleiben.

Thomas Henning (Freie Wähler) brachte zum Ende der Diskussion noch einen anderen Gedanken ein. Er warnte davor, die Planung durch immer neue Grundsatzfragen unnötig auszubremsen und stellte ausdrücklich die Frage, ob manche zusätzlichen Forderungen am Ende nicht zu einer Verzögerung des Projekts führen könnten. Aus seiner Sicht müsse man aufpassen, dass die Gemeinde ihre eigene Planungshoheit nicht aus der Hand gebe und ein bereits weit fortgeschrittenes Verfahren nicht wieder grundsätzlich zurückdrehe. Gerade vor dem Hintergrund des Bürgerentscheids müsse zwar sauber gearbeitet werden, gleichzeitig dürfe daraus keine Verzögerungstaktik werden.

Am Ende folgte der Gemeinderat dem geänderten Aufstellungsbeschluss. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 94 wird auf die gesamte Senderwiese erweitert. Der südliche Bereich soll künftig als naturschutzfachliche Ausgleichsfläche gesichert werden. Gleichzeitig werden die betreffenden Grundstücksteile aus dem bisherigen Bebauungsplan „Erholungsgebiet Hallbergmoos Süd“ herausgenommen beziehungsweise durch den neuen Bebauungsplan Nr. 94 überplant. Die genaue Ausgestaltung der Ausgleichsmaßnahmen bleibt Teil des weiteren Verfahrens.

ANFRAGEN UND BÜRGERFRAGESTUNDE

Zum Abschluss kamen mehrere kleinere, aber für den Alltag relevante Themen zur Sprache. Gefragt wurde unter anderem nach einer weiteren Ampelanlage im Bereich der Deutsche Post Briefzentrum DHL und danach, welche Auswirkungen diese auf den Verkehrsfluss haben könnte. Auch die neue Straßenbeleuchtung beschäftigte das Gremium: An einzelnen Stellen würden zwar die Bereiche unmittelbar unter den Lampen gut ausgeleuchtet, dazwischen entstünden aber dunklere Abschnitte. Die Verwaltung erklärte, dass das Problem bekannt sei.

Weitere Fragen betrafen den Glasfaseranschluss des Alten Rathauses sowie wiederkehrende technische Probleme der Gemeinde-Homepage. Auch die Abgrenzung des Innenbereichs im Zusammenhang mit den neuen Lärmschutzregelungen wurde angesprochen.

In der Bürgerfragestunde kam schließlich noch einmal die Senderwiese auf den Tisch. Bürger wollten unter anderem wissen, auf welcher Grundlage der Umfang der benötigten Ausgleichsflächen berechnet wird und wie eine dauerhafte Sicherung dieser Flächen rechtlich erfolgen soll. Damit endete die Sitzung bei genau dem Thema, das zuvor schon im Gemeinderat für die ausführlichste Debatte des zweiten Teils gesorgt hatte. ■

Nächste Gemeinderatssitzung:

Di., 27.10.2026, 18:00 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal

REDDY® KÜCHEN Neufahrn

DER HERBST IST DA!

**DIE
PREISE FALLEN**

44%

NUR FÜR
KURZE ZEIT
MESSE-
RABATT!

10%

ZUSÄTZLICH
FÜR ALLE NEUGEPLANTEN KÜCHEN.

0% FINANZIERUNG
BIS 36 MONATE*

5 JAHRE VOLLGARANTIE*

GRATIS PROFI-AUFMAß

Küche planen und doppelt sparen

KÜCHE PLANEN + AIRFRYER GEWINNEN



* gültig bei neu geplanten Küchen ab 9.900,-



REDDY® KÜCHEN Neufahrn
Ludwig Erhard Str. 14 · 85375 Neufahrn
08165 / 90 55 7-0 · neufahrn@reddy.de
www.neufahrn.reddy.de

IN DER KÜCHE ALLES **REDDY®**



Mit vereinten Kräften wollen sie den Arbeitskreis Ortsverschönerung Goldach in die Zukunft führen: (v. l.) Kassenprüferin Waltraud Beck, Vereinsreferent Thomas Henning, Vorsitzende Anja Matuni, stellvertretende Vorsitzende Sabine Chmiel, Kassiererin Bianca Reichler und Schriftführerin Jasminka Budinski.

Fünf Frauen übernehmen Verantwortung für Goldach Nach langer Suche ist die Nachfolge im Arbeitskreis Ortsverschönerung Goldach gesichert

Lange war unklar, wie es mit dem Arbeitskreis Ortsverschönerung Goldach weitergehen sollte. Die bisherige Vorstandschaft hatte bereits vor Jahren angekündigt, ihre Ämter abgeben zu wollen – doch eine Nachfolge fand sich zunächst nicht. Bei der Jahreshauptversammlung im Alten Wirt gab es nun eine neue Perspektive: Fünf Frauen übernehmen Verantwortung und wollen den Verein weiterführen. Dass sich die bisherige Vorstandschaft und die Kandidatinnen kaum kannten und bis auf eine keine dem Verein angehörte, verlief die Übergabe nicht ganz ohne Reibung.

Anja Matuni übernimmt den Vorsitz. Sie lebt seit ihrer Kindheit in Hallbergmoos und hätte es sehr schade gefunden, wenn der Arbeitskreis seine Arbeit einstellen müsste. Zunächst habe sie gezögert, da sie zuvor noch gar kein Mitglied gewesen sei. Letztlich habe sie sich aber entschieden, Verantwortung zu übernehmen. „Wir haben natürlich noch nicht so viel Ahnung“, sagte sie offen. Gerade im ersten Jahr hoffe sie deshalb auf die Unterstützung der langjährigen Mitglieder. Mit Ausnahme der neuen Kassenprüferin Waltraud Beck wurden die neuen Vorstands-

mitglieder erst im Laufe der Versammlung als Mitglieder in den Verein aufgenommen. Matuni wurde einstimmig zur Vorsitzenden gewählt.

Brauchtum und Ortsbild bewahren

Auch ihre Stellvertreterin Sabine Chmiel wurde einstimmig gewählt. Matuni hatte sie gefragt, ob sie mitmachen wolle. Besonders wichtig sei Chmiel, „dass jeder, der schon immer etwas gemacht hat, das auch weitermachen kann“. Das habe für sie oberste Priorität.

Bianca Reichler übernimmt die Kasse. „Das ist das einzige Amt, das ich mir vorstellen konnte“, erklärte sie, da sie gut mit Geld umgehen könne. Auch sie hoffe, von der Erfahrung der langjährigen Mitglieder profitieren zu können. Jasminka Budinski übernimmt die Schriftführung. Ihr liegt besonders am Herzen, das Brauchtum zu bewahren und innerhalb des Vereins weiterzuführen.

Wie wichtig die Arbeit des Arbeitskreises für die Gemeinde ist, betonte der anwesende Referent für Vereine, Partnerschaft und Kultur, Thomas Henning: „Für uns ist der Verein sehr wichtig, da die Gemeinde

das sonst nicht stemmen könnte.“ Der neue Vorstand trete in große Fußstapfen. „Ich finde es toll, dass es weitergeht und dass ihr euch traut, das zu übernehmen“, sagte er. Die neue Mannschaft sei bereits mit viel Elan dabei. „Da bleibt mir nur eins zu sagen: Viel Erfolg.“

Abschied nach vielen Jahren

Der Arbeitskreis engagiert sich seit Jahrzehnten für ein gepflegtes Ortsbild in Hallbergmoos und die Pflege örtlicher Traditionen. Dazu gehört, die Kirchen etwa zu Kommunion und Weihnachten zu schmücken oder etwa beim Einzug zum Volksfest dabei zu sein. Auch die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde wurde bei der Versammlung gewürdigt. Darüber hinaus unterstützte der Arbeitskreis mit Spenden unter anderem die Seniorenarbeit und das Sophienhospiz Erding.

Für die bisherige Vorstandschaft endet damit eine lange Zeit des Engagements. Monika Giezek war ganze 20 Jahre lang Schriftführerin. „Das Wohlfühlgefühl werde ich sehr vermissen“, sagte sie. Besonders die selbst gebackenen Kuchen von Maria Sedlmaier werden ihr fehlen. Die scheidende Vorsitzende nahm es



Nach vielen Jahren im Einsatz für Goldach gibt der Vorstand den Staffeltab weiter (v. l.): Monika Giezek (Schriftführerin), Justi Lansing (Kassierin) und Maria Sedlmaier (1. Vorsitzende).

mit Humor: Zum Kaffeetrinken könne man sich schließlich weiterhin treffen.

Zum bisherigen Vorstand gehörten neben Sedlmaier und Giezek auch Kassiererin Justi Lansing. Der zweite Vorsitzende Anton Dobmeier und die Kassenprüferin Bärbel Stallmeister waren bei der Versammlung nicht anwesend. „Wir haben es gerne gemacht, jetzt geben wir den Stab weiter“, hieß es aus dem bisherigen Vorstand. Finanziell sei der Verein gut aufgestellt. Nun liegt es an der neuen Mannschaft, die Arbeit fortzuführen und eigene Impulse zu setzen. ■

Für Sie berichtete Ramona Höllerer.

Machen Sie mit!

BRK-Kindergarten Wolkenschlösschen beteiligt sich an „Geschenk mit Herz“

Der BRK-Kindergarten Wolkenschlösschen unterstützt auch in diesem Jahr die bayernweite Weihnachtsaktion „Geschenk mit Herz“ der Hilfsorganisation humedica. Ziel der Aktion ist es, Kindern in Not mit einem liebevoll gepackten Weihnachtspäckchen eine Freude zu bereiten. Die Geschenke werden in verschiedene Länder Südost- und Osteuropas gebracht und dort an bedürftige Kinder verteilt.

Millionen Kinder weltweit leben unter schwierigen Bedingungen und erhalten oft nur selten oder gar keine Geschenke. Mit der Aktion möchten die Verantwortlichen Kindern zu Weihnachten ein Stück Freude und Hoffnung schenken. Seit vielen Jahren beteiligen sich Einrichtungen, Schulen, Kinder-

gärten und Privatpersonen aus ganz Bayern an der Initiative. Auch im Wolkenschlösschen hat die Aktion einen besonderen Stellenwert. „Das liebevolle Packen der Geschenke ist für uns jedes Jahr ein Höhepunkt“, betont Kindergartenleiterin Petra Renneke-Schmoltdt. Neben den Sachspenden vermittelt die Aktion den Kindern wichtige Werte wie Mitgefühl, Teilen und Hilfsbereitschaft.

Wer die Aktion unterstützen möchte, kann ein Weihnachtspäckchen nach den Vorgaben der Organisatoren packen. Alternativ besteht die Möglichkeit, mit einer Spende von 30 Euro ein Geschenk durch die ehrenamtlichen Helfer von humedica packen zu lassen. ■

Weitere Infos gibt es unter www.geschenk-mit-herz.de.

Päckchenhelden gesucht!

Geschenk mit Herz



Alle Infos unter www.geschenk-mit-herz.de

**Mitpacken bis
15. November 2026**

Hier könnt ihr euer „Geschenk mit Herz“ abgeben
(alle Sammelstellen unter www.geschenk-mit-herz.de)

BRK-Kindergarten "Wolkenschlösschen"
Tassiloweg 5, 85399 Hallbergmoos, Tel.: 0811 8435
www.kvfreising.brk.de/wolkenschloesschen



Sternstunden
MIT HELFEN KINDERN

Geschenk mit Herz ist eine Aktion von humedica e.V.,
mit Unterstützung von Sternstunden e.V.
Kaufbeuren 89600 · humedica e.V. Goldstraße
E-Mail: info@geschenk-mit-herz.de · 460-66648 08345 Tel.



BRK-Kindergarten
Wolkenschlösschen
Tassiloweg 5
85399 Hallbergmoos

Neue Küche. Neue Ideen. Ganz ohne Termin.

Die neuen Kollektionen 2026/2027 sind da. Jetzt entdecken.



Ausgezeichnetes Design in allen ASMO KÜCHEN Studios. Jetzt auch ohne Termin planen lassen!



WINNER

GLOBAL KITCHEN DESIGN 2023

No.1



LEICHT
DIE ARCHITEKTURKÜCHE

ASMO KÜCHEN

Ihr Spezialist für Einbauküchen in Bayern seit 1974

ASMO Küchenstudios finden Sie in München-Nord / Neufahrn bei Freising, München West / Freilham, München-Süd / Unterhaching, Landshut-Nord und Raubling-Pfraundorf bei Rosenheim - www.asmo.de

Santorini

Großes Weinfest

Samstag, 31. Oktober 2026 ab 17:30 Uhr

Zu jedem Essen servieren wir unsere Hausweine gratis dazu.
Wir freuen uns auf alle Freunde und Gäste!
Wassilios und das Team des Santorini

Öffnungszeiten: täglich von 17- 22 Uhr
So & Feiertags von 12-14 Uhr & 17-22 Uhr
Theresienstr. 64 · 85399 Hallbergmoos
Tel. 0811 9995978

Es wird Zeit zum Umrüsten!

Unser Meisterbetrieb bieten Ihnen:

- REIFENWECHSEL ab 29,00 €
- REIFEN-Einlagerung (halbes Jahr) ab 35,00 €

KFZ-Winterstein GmbH

Inspektion • Unfallinstandsetzung • Rad und Reifen



Fokkerstr. 5 • 85399 Hallbergmoos
Tel. 0811 9989631

www.kfz-winterstein.de

IMMOBILIEN verkaufen
oder vermieten – **WIR** holen
das **BESTE FÜR SIE** heraus



Seit über 30 Jahren in Neufahrn & Umgebung

- Höchstpreisstrategie
- Mehr Erlös. Weniger Aufwand.
- Rundum-Service
- Maximaler Werbeeinsatz
- Schnelle Vermittlung
- Qualifizierte Vormerkungen

Wir kümmern uns um alles – Sie profitieren!



**KUFNER
IMMOBILIEN**

Persönlich geführt.

☎ 08165 / 909 600

✉ info@kufner-immobilien.de

📍 Marktplatz 4F, 85375 Neufahrn 🌐 www.kufner-immobilien.de



**WIMMER
IMMOBILIENVERWALTUNG**

IHRE IMMOBILIENVERWALTUNG VOR ORT

Ahornweg 25 · 85399 Hallbergmoos

Telefon: 0811 – 3718

E-Mail: info@wimmerimmobilienverwaltung.de

www.wimmerimmobilienverwaltung.de

**Maschinen
Verleih
GmbH**

Jetzt Gartenfräse ab 68 € mieten!

Bockhorni

Wilhelmstraße 13

85399 Hallbergmoos

Telefon: 0811-10 90

mail@bockhorni-verleih.de

Baumaschinen und Gartengeräte

www.bockhorni-verleih.de

Erntedankfest in Herz Jesu

Mit viel Engagement und Liebe zum Detail gestalteten die Ehrenamtlichen des Ortsverschönerungsvereins Goldach den diesjährigen Erntedankaltar in der Kirche Herz Jesu Goldach. Die festliche Dekoration beeindruckte die Gottesdienstbesucher mit ihrer Vielfalt und Farbenpracht.

Besonders erfreulich: Das verwendete Obst und Gemüse wurde vollständig von Erzeugern aus Hallbergmoos und Goldach gespendet. Damit stand das Erntedankfest ganz im Zeichen regionaler Verbundenheit und wür-

digte zugleich die heimische Landwirtschaft. Die liebevoll arrangierten Gaben machten den Dank für die Ernte sichtbar und sorgten für ein stimmungsvolles Bild in der Kirche. ■

Für Sie berichtete: MK



Fünzig Zentimeter Hoffnung Großzügige Spende, neuer Look

Eine beeindruckende Aktion für den guten Zweck zeigte die 15-jährige Lea aus Hallbergmoos: Für die DKMS spendete sie rund 50 Zentimeter ihrer Haare. Mit dem langen Zopf möchte sie einen Beitrag für Menschen leisten, die durch Krankheit ihre Haare verloren haben.

Die Verwandlung übernahm Friseurin Margarete vom Friseursalon Beate in Hallbergmoos. Die erfahrene Friseurmeisterin blickt auf 52 Jahre im Handwerk zurück und erlebte dabei schon viele besondere

Momente. Leas Zopf war jedoch der längste, den sie in ihrer gesamten Berufslaufbahn abgeschnitten hat.

Nach der großzügigen Haarspende erhielt Lea kostenlos einen neuen Haarschnitt, der vom Friseursalon gespendet wurde. Mit ihrer Aktion setzt die Jugendliche ein starkes Zeichen für Hilfsbereitschaft und Mitgefühl und zeigt, dass man auch mit einer kleinen persönlichen Veränderung Großes bewirken kann. ■

Für Sie berichtete: MK





Erster feierlicher Gottesdienst mit dem neuen Diakon Andreas Schleinkofer, Pfarrer Thomas Gruber und den Ministrantinnen und Ministranten.

Neuer Diakon Andreas Schleinkofer feiert seine erste hl. Messe Verstärkung im Seelsorgerteam des Pfarrverbands Hallbergmoos

Am 26. September weihte Kardinal Reinhard Marx im Münchner Dom fünf Männer zu Diakonen, einer davon war Andreas Schleinkofer aus Hallbergmoos. Am 11. Oktober hielt er in der Pfarrkirche St. Theresia in Hallbergmoos nun seinen ersten feierlichen Gottesdienst, die „Diakoniz“, vergleichbar mit der Primiz, dem ersten Gottesdienst eines neu geweihten Priesters.

In seiner Predigt ging Andreas Schleinkofer auf das Thema „Erwartungen“ ein. Damit bezog er sich nicht nur auf das Evangelium des Tages, sondern auch auf seine ganz persönlichen Erwartungen an das Studium, an den Beruf, im Privatleben, die sich nicht immer ganz oder in der gewünschten Weise erfüllt hatten. Dass er etwas aufgeregt war, konnte er nicht ganz verbergen, doch eine Erwartung oder vielleicht eher eine Hoffnung an diesen Tag hatte sich für ihn erfüllt: er konnte auf voll besetzte Kirchenbänke blicken.

Musikalisch begleitet wurde der Gottesdienst vom Kirchenchor und der Jugendband „Sound of Souls“, bei deren Songs die

Gottesdienstbesucher bereitwillig und lautstark mitklatschten, dies ganz besonders beim Auszug mit „O Happy Day“.

Anschließend war zum gemeinsamen Feiern im Pfarrsaal eingeladen. Natürlich ging dies nicht ohne Ansprachen, Geschenke und Umarmungen ab. Dank und Glückwünsche gab es vom Vorstand des Pfarrgemeinderats und vom Oberministranten, der sich auf eine gute Zusammenarbeit freut. Die 2. Bürgermeisterin Tanja Knieler übermittelte ebenfalls gute Wünsche. Pfarrer Thomas Gruber zitierte ein heiteres Gedicht von Arthur Springfeld, in dem der Beruf des Diakons mit einem Zirkusclown verglichen wird, allerdings mit dem Fazit, dass die Freude über die Frohe

Botschaft, vermittelt durch den Diakon, einen anderen Stellenwert einnimmt als die Freude über die Späße eines Clowns.

Bei der Feier im Pfarrsaal gab es zudem auch noch einige musikalische Überraschungen. Der Kirchenchor sang einen irischen Segenswunsch, gefolgt von dem Kanon „Viel Glück und viel Segen“, der nicht nur dem neuen Diakon galt, sondern auch Pfarrer Gruber, der an diesem Tag sein 31-jähriges Priesterjubiläum feiern konnte. Die Kirchenband „Sound of Souls“ bezeichnete Andreas Schleinkofer gar als ihren „Geburtshelfer“, ohne den es diese Band gar nicht geben würde, und so wurde ihm zu Ehren ebenfalls ein Ständchen gesungen, u.a. mit dem Song „Lean on me“.

Diakone widmen sich neben ihren liturgischen Aufgaben vor allem dem Dienst am Menschen und der Sorge für Bedürftige. Insbesondere Diakone mit Zivilberuf sind auch in ihrer Arbeitsumgebung als Seelsorger präsent.

Andreas Schleinkofer, 46 Jahre alt, verheiratet und Vater von zwei Söhnen, wird ab jetzt als Di-

akon mit Zivilberuf das Seelsorgerteam im Pfarrverband Hallbergmoos verstärken. Seinen Weg zum Dienst in der Kirche beschreibt er so: „Wundervolle und durchweg positive Erlebnisse darf ich schon seit meiner Jugend im Bistum Regensburg mit Kirche, Glaube und Gottesgemeinschaft verbinden. Dazu kamen etliche Netzwerke und ein tieferes Verständnis durch mein Studium im Bistum Passau. All diese Momente und Erinnerungen laufen bei Menschen zusammen, die in der Seelsorge tätig waren und sind.“ Und er sagt weiter: „Diesem Dienst und dieser weltumspannenden Gemeinschaft möchte ich mich im Erzbistum München und Freising gerne anschließen...“ Für viele Menschen im Pfarrverband Hallbergmoos ist er bereits ein bekanntes Gesicht, denn u.a. als Wortgottesdienstleiter und bei Einzelgesprächen mit Gemeindemitgliedern konnte er bereits in diese Aufgabe hineinwachsen, die er nun mit seinem ersten Gottesdienst ganz offiziell übernahm. ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.
Fotos : MK



Gemeinsam für ein gesundes Hallbergmoos

Bayerischer Präventionstag auf dem Rathausplatz – Informationen, Mitmachangebote und Vorträge rund um Gesundheit und Bewegung

Gesund bleiben, sich regelmäßig bewegen und rechtzeitig vorsorgen – darum drehte sich am Freitag, 16. Oktober, alles auf dem Rathausplatz in Hallbergmoos. Unter dem Motto „Gemeinsam Gesundheit stärken“ fand dort von 14 bis 18 Uhr der Bayerische Präventionstag statt. Die Gemeinde Hallbergmoos hatte gemeinsam mit der Volkshochschule Neufahrn-Hallbergmoos ein abwechslungsreiches Programm mit Informationsständen, Vorführungen und Fachvorträgen auf die Beine gestellt.

Eröffnet wurde die Veranstaltung von der Zweiten Bürgermeisterin Tanja Knieler. Sie begrüßte die Anwesenden, stellte kurz den Ablauf des Nachmittags vor und erläuterte den Hintergrund der Aktion. Der Präventionstag ist eine Initiative des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit, Pflege und Prävention und soll das Bewusstsein für einen gesunden Lebensstil stärken. Dabei

geht es vor allem darum, Gesundheitsvorsorge möglichst frühzeitig und unkompliziert in den Alltag einzubauen.

Informieren, ausprobieren und mitmachen

An verschiedenen Informationsständen konnten sich die Besucher über Gesundheit, Bewegung und Vorsorge informieren. Mit dabei waren unter anderem die AOK Bayern, die Physiotherapiepraxis „Physiotherapie 4 Friends“, der Heimat- und Traditionsverein sowie der Volkstanzkreis. Die Aussteller boten Gelegenheit, sich persönlich beraten zu lassen, Fragen zu stellen und unterschiedliche Angebote kennenzulernen.

Auch auf der Bühne war einiges geboten. Den Auftakt machte die VHS mit einer Vorführung aus dem Bereich Seniorengymnastik und Yoga. Anschließend zeigte „Physiotherapie 4 Friends“ unter dem Titel „Vom Bürohengst zum Ironman 70.3“ einen sehr in-

teressanten Vortrag von Ralf Koczorowski, wie der Weg von einem überwiegend sitzenden Alltag hin zu mehr Bewegung, Gesundheit und Leistungsfähigkeit aussehen kann.

Für Abwechslung sorgte der Volkstanzkreis, der traditionelle Tänze präsentierte und damit zeigte, dass Bewegung und Geselligkeit bestens zusammenpassen. Musikalisch wurde es mit Alexandar Popovic am Akkordeon, der für die Musikschule Hallbergmoos-Neufahrn auftrat.

Sportlich ging es anschließend mit einer Vorführung von Kendo und Iaido weiter. Die beiden japanischen Kampfkünste standen ebenso auf dem Programm der VHS wie das anschließende Angebot „Yoga für Alle“.

Bewegung als Schlüssel zur Gesundheit

Ein besonderer Programmpunkt war der Vortrag von Prof. Dr. Martin Halle. Der re-

nommierte Präventionsmediziner von der Technischen Universität München sprach unter dem Titel „Zellen fahren gerne Fahrrad“ über die Bedeutung regelmäßiger Bewegung für die Gesundheit. Dabei stand die Frage im Mittelpunkt, wie körperliche Aktivität unseren Organismus positiv beeinflussen kann und weshalb bereits Bewegung im Alltag einen wichtigen Beitrag zur Vorsorge leistet.

Der Präventionstag machte deutlich, wie vielfältig Gesundheitsvorsorge sein kann. Ob Sport, bewusste Bewegung, medizinische Beratung oder gemeinschaftliche Aktivitäten – viele Möglichkeiten lassen sich direkt vor Ort nutzen. Mit der Veranstaltung boten die Gemeinde und die VHS eine Gelegenheit, sich zu informieren, neue Anregungen mitzunehmen und die Gesundheitsangebote in Hallbergmoos besser kennenzulernen. ■

Für Sie berichtete Heiko Schmidt.

Ein Tag für die Gesundheit und die Prävention, die Aussteller freuten sich über das Interesse.





Gemeinsam danken, teilen und feiern Erntedank im Sonnenschein-Kiga

Mit viel Freude feierten die Kinder, des AWO-Kindergarten Sonnenschein, das diesjährige Erntedankfest. Bereits im Vorfeld gestalteten die Kinder aller Gruppen, gemeinsam einen liebevoll geschmückten Erntedanktisch in der Eingangshalle und beschäftigten sich mit der Frage, wofür sie dankbar sind. Am Festtag brachte jedes Kind ein geschmücktes Körbchen mit einer Frucht mit. Gemeinsam mit allen Gruppen wurde

gesungen, getanzt und die Freude über die Gaben der Natur gefeiert. Anschließend teilten und genossen die Kinder die mitgebrachten Früchte in ihren Gruppen. Eine Erntedankgeschichte rundete das schöne Fest ab.

Ein besonderer Tag, der den Kindern zeigte, wie wertvoll Dankbarkeit, Gemeinschaft und das Miteinanderteilen sind. ■

Für Sie berichtete: MK

Gartenbauverein gestaltet Erntedankaltar

Bereits am 3. Oktober, traf sich die Vorstandschaft des Gartenbauvereins, um den Altar für den Erntedankgottesdienst festlich zu schmücken. Mit viel Engagement entstand ein liebevoll gestalteter Erntedankaltar, der die Vielfalt der heimischen Ernte sichtbar machte. Möglich wurde die Dekoration durch zahlreiche Spenden aus der Region. Gemüse stellten

Beck-Hausler und Hausler zur Verfügung, das Obst kam vom Bayerischen Obstzentrum und das Brot von der Bäckerei Birkenneck. Nach der Segnung im Gottesdienst wurden die Erntegaben an die Besucher verteilt. Der Gartenbauverein bedankt sich herzlich bei allen Spendern für ihre Unterstützung. ■

Für Sie berichtete: MK



Die Gemeinde Hallbergmoos sucht
zum 01.09.2027 einen

Auszubildenden zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Fachrichtung allgemeine innere Verwaltung des Freistaates Bayern
und Kommunalverwaltung (VFA-K).

Ausführliche Informationen zum Tätigkeits- und
Anforderungsprofil finden Sie auf unserer Homepage
www.hallbergmoos.de/buerger/karriere



Wir suchen Pflegepersonal (m/w/d)

Pflegefachkraft, Pflegehilfskraft, Quereinsteiger

- Individuelle Einarbeitung
- Hervorragendes Betriebsklima
- Betriebliche Altersvorsorge
- Optimale Vereinbarkeit von Familie & Beruf
- Führerschein Klasse B erforderlich

Menschlich. Freundlich. Kompetent.



ECHING

Komm ins Team:

089 / 319 36 77

info@bemax-eching.de



Das Jugendwerk Birkenneck sucht ab sofort
in Vollzeit (39 Std./Woche)

Maler- und Lackierermeister*in (m/w/d)

Maler- und Lackierergesell*in (m/w/d)

Ausführliche Informationen zu Tätigkeits- und
Anforderungsprofil finden Sie auf unserer Homepage
<https://birkenneck.de/stellenangebote/>



Birkenneck 1, 85399 Hallbergmoos
 bewerbung@birkenneck.de

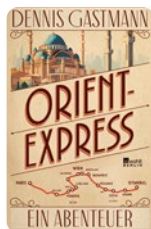
0811/82-0
 www.birkenneck.de

Eva's BUCHCLUB

Eva Wimmer präsentiert Ihnen
den Lesetipp des Monats

Die Liebe besteht nicht darin,
dass man einander ansieht,
sondern dass man gemeinsam
in die gleiche Richtung blickt.

Rainer Maria Rilke



Orient-Express von Dennis Gastmann

rowohlt Verlag | erhältlich als HC

Auf den Spuren Agatha Christies - Dennis Gastmann bereist die Stationen des wohl berühmtesten Zuges der Welt: dem Orient-Express. Von Paris durch halb Europa bis an den Bosphorus nach Istanbul. Geschichtenumwoben, mondän und geheimnisvoll im Glanz früherer Zeiten lässt uns allein der Name nicht nur an einen der berühmtesten Krimis aller Zeiten denken: Mord im Orient-Express.

Auf der Pariser Modewoche lernt der Autor Mädchen kennen, die vom Frieden träumen, entdeckt in Venedig die Stadt vom Wasser aus, denkt über das Glück nach in Wien und versteht in Ljubljana und Plovdiv warum die Heimat kostbar ist. Er erfährt im wahrsten Sinn Europa, nicht nur im Schnellzug, auch mit dem Bus, wenn die Gleise enden - bis zum Ziel im früheren Konstantinopel, wo die Kuppeltürme märchenhaft glänzen und er eine überbordende Gastfreundschaft erfährt.

Eine Buchreise durch (un-) bekannte Länder mit Geschichten über Menschen in der Gegenwart und aus vergangenen Zeiten. Kurzweilig und sehr interessant.



Schnee über dem Naschmarkt von Beate May

emons Verlag | erhältlich als TB

Wien im Advent 1911 - Mila, böhmische Köchin im Palais Steinhäusel in der Herrngasse, ist ständig mit Einkäufen auf dem Naschmarkt zu Gange. Ihre Dienstgeberin Felicitas Fellner ist in anderen Umständen und verlangt jeden Tag frische Salzheringe. Ganz ungelegen kommen Mila die täglichen Einkäufe nicht, hofft sie doch, den von ihr insgeheim so verehrten Kommissar Felix Zack und seinen Hund Gankerl zu treffen. Und ein kleiner Ratsch im Fischgeschäft bei Frau Silvana ist auch eine schöne Abwechslung zur täglichen Plackerei in der herrschaftlichen Küche.

Beim Gang über den Markt fällt ihr eine Dame mit augenscheinlich gefärbten Haaren und einer auffälligen Halskette ins Auge. Dieses Collier hatte sie doch gerade noch bei Frau Silvana gesehen, mit Verwunderung, denn kostbarer Schmuck zur Arbeitskleidung im Fischgeschäft ist in diesen Kreisen mehr als ungewöhnlich.

Tags darauf trifft sie Kommissar Zack und der erzählt ihr von einer jungen Dame, die leblos aufgefunden wurde. Schuld daran ist wohl eine verschluckte Fischgräte. Die Dame war wohl auch keine Dame und sie besaß ein sehr auffälliges Schmuckstück. Und schon ist Mila wieder mittendrin in einem Kriminalfall. Bei Plätzchen und Weihnachtsstollen mit Punsch kommen sie zusammen nicht nur der Wahrheit näher.

Der zweite Wiener Kriminalfall von Mila und Felix Zack. Ein charmant liebevoll geschriebener historischer Roman mit viel Lokalkolorit, Wiener Küche und ein klein bisschen Spannung. Perfekt für die Vorweihnachtszeit.



Atmosphäre von Taylor Jenkins Reid

Ullstein Verlag | erhältlich als HC und TB

USA in den 1980ern - Joan Godwin schaut seit sie denken kann in den Himmel. Die Sterne und Planeten haben es ihr angetan. Nun ist sie Professorin für Astrophysik und hat ihre Leidenschaft zum Beruf gemacht. Privat kümmert sie sich um ihre kleine Nichte Frances. Ihre Mutter Barbara, Joans Schwester, ist alleinerziehend und bringt Joans Meinung nach nichts auf die Reihe. Zwischen Tante und Nichte besteht eine große Liebe. Jede freie Minute verbringen sie zusammen, zur Erleichterung von Barbara. Sie arbeitet nur sporadisch und sucht dringend einen wohlhabenden Mann.

Eines Tages bewirbt sich Joan bei der NASA und tatsächlich, nach Monaten des Wartens bekommt sie eine Zusage. Ab da ist ihr Leben ein vollkommen anderes. Sie durchläuft ein hartes Programm mit Sport, Astrophysik, Technik und Medizin. Nicht nur einmal kommt sie an ihre Grenzen, doch für ihren Traum, einmal ins All zu fliegen, überwindet sie alle Hindernisse. Aber sie ist nicht allein, ihre Mitstreiter und Mitstreiterinnen kämpfen genauso hart. Denn sie wissen alle, zum Schluss werden nur einige wenige ihren Traum leben. Doch dann kreuzt überraschend die Liebe ihren Weg und die Sorge um Frances wird immer größer.

Und so kommt nach einem Erlebnis die Erkenntnis, dass sie sich entscheiden muss.

Ein sehr inspirierender Roman über eine starke Frau mit großen Träumen, aber auch mit einer sehr menschlichen Seite. Viel Hintergrundwissen über das Auswahlverfahren und die Gegebenheiten bei den Weltraumprogrammen der NASA. Unterhaltung und Information, ein großes Lesevergnügen.

Genießen Sie interessante Geschichten,
neue Perspektiven und schöne Lesestunden.



Der in dieser Saison weiterhin unbesiegte SVS-Ringer Ramaz Silagava (rot) hat alles im Griff und konnte vier seiner bisherigen sechs Kämpfe vorzeitig für sich entscheiden!

SV Siegfried Hallbergmoos-Goldach e.V. Heimvorteil nutzen und Punkte sammeln

Unglücklich verloren, verdient gewonnen – so lautet das Fazit aus den beiden vergangenen Kämpfen der SV Siegfried-Ringer. Damit spiegelt sich auch die aktuelle Tabellensituation wider: das Team rangiert im Mittelfeld. Ein Manko bleibt dabei die unbesetzte 75-kg-Greco-Klasse, durch die die Riege bei jedem Mannschaftskampf von vornherein mit einem Rückstand von vier Punkten auf die Matte geht. Nun stehen drei Heimkämpfe in Folge an. In der heimischen Hallberghalle bietet sich dem Team die Chance, vor den eigenen Fans weitere wichtige Punkte zu sammeln.

10.10.2026: SV Siegfried – SC Oberölsbach 15:16

Eine bittere Niederlage, bei der durchaus auch ein anderes Ergebnis möglich gewesen wäre und die am Ende sehr unglücklich ausfiel. Wie ein roter Faden zieht sich die Nichtbesetzung der 75-kg-Greco-Klasse beim SV Siegfried durch die Saison. Umso höher ist es zu bewerten, mit welcher Moral und welchem Kampfegeist die Mannschaft versucht, dieses Manko auszugleichen. Be-

sonders schmerzlich verlief der Kampf für Publikumsliebbling und Punktegarant Ahmet Bilici. Nach einem starken Beginn, in dem er mit 8:0 und 13:6 in Führung lag, war er am Ende seiner Kräfte und musste sich schließlich mit 15:24 geschlagen geben. Yavuz Fatih Sentürk, Ramaz Silagava und Maximilian Anthofer (jeweils vier Punkte) sowie Jan Madejczyk (drei Punkte) steuerten die Zähler für den SV Siegfried bei.

17.10.2026: SC Anger – SV Siegfried 12:18

Gegen den Tabellenletzten SC Anger feierten die Ringer des SV Siegfried einen deutlichen und hochverdienten Sieg. Anders als in den nervenaufreibenden Begegnungen der vergangenen Wochen kam diesmal nur wenig Spannung auf, da die Hallbergmooser das Geschehen klar bestimmten. Yavuz Fatih Sentürk und Dejan Bakic gewannen vorzeitig. Die weiteren Punkte zum Mannschaftssieg steuerten Ramaz Silagava (3), Maximilian Anthofer, Jan Madejczyk und Michael Prill (je 2) sowie Ergün Aydin (1) bei. ■

Für Sie berichtete Heinz Geiger.

Die Heimkämpfe 2026 in der Hallberghalle:

Sa. 24.10. 19:30 Uhr SVS Hallbergmoos – SV Johannis Nürnberg
Sa. 31.10. 19:30 Uhr SVS Hallbergmoos – ASV Hof
Sa. 07.11. 19:30 Uhr SVS Hallbergmoos – TSV Westendorf
Sa. 21.11. 19:30 Uhr SVS Hallbergmoos – TV Geiselhöring
Sa. 05.12. 19:30 Uhr SVS Hallbergmoos – SC Anger

Alle Ergebnisse und die Tabelle unter brv.ringen.de > „Ergebnisse“

Aufholjagd gestoppt, aber jetzt folgen viele Heimspiele

Nach fünf Siegen in Folge wurde die Erfolgsserie ausgerechnet von einem direkten Mitkonkurrenten gestoppt – und das mit einer deftigen Niederlage. Nach dem nächsten Spiel ist die Vorrunde abgeschlossen, und ein Blick auf die Tabelle verspricht Spannung: Hinter dem souveränen Spitzenreiter TSV Murnau liegen sechs Mannschaften gerade einmal zwei Punkte auseinander. Wer bis zur Winterpause die stärkste Serie hinlegt, hat die beste Chance, auf dem Aufstiegsrelegationsplatz zu überwintern. Bemerkenswert aus Sicht des VfB Hallbergmoos: Von den sechs noch ausstehenden Partien in diesem Kalenderjahr finden gleich fünf im heimischen Stadion am Airport statt. Diese Konstellation bietet die Chance, vor eigenem Publikum wichtige Punkte zu sammeln und sich im engen Verfolgerfeld eine aussichtsreiche Ausgangsposition zu verschaffen.

09.10.2026: VfB Hallbergmoos – SC Kirchheim 3:0 (2:0)
Ein klarer und hochverdienter Erfolg für den VfB Hallbergmoos, der damit den fünften Sieg in Folge feierte. Von Beginn an dominierten die Gastgeber das Geschehen und gingen bereits nach fünf Minuten



Alles überspielt: Emil Kierdorf beim 1:0-Führungstreffer gegen den SC Kirchheim

in Führung: Emil Kierdorf vollendete nach einem sehenswerten Pass von Fabian Diranko zum 1:0. Nur sieben Minuten später köpfte Carl Opitz nach einem Eckball zum 2:0 ein. Bis zur Halbzeit erspielte sich der VfB zahlreiche weitere hochkarätige Chancen, ließ diese jedoch ungenutzt. Ein deutlich höherer Zwischenstand von 4:0 oder gar 5:0 wäre zur Pause durchaus möglich gewesen. Nach dem Seitenwechsel musste der bis dahin überragende Diranko verletzungsbedingt in der Kabine bleiben, was sich spürbar auf den Spielfluss der Hausherren auswirkte. Die Kirchheimer kamen dadurch optisch besser ins Spiel, ohne sich jedoch nennenswerte Torchancen zu erarbeiten. Für die endgültige Entscheidung sorgte schließ-

lich Benedikt Orth, der in der 76. Minute den Treffer zum 3:0-Endstand erzielte und damit den verdienten Heimsieg perfekt machte.

17.10.2026: TSV Grünwald – VfB Hallbergmoos 5:0 (3:0)
Als Grund für die deutliche Niederlage nannte Trainer Andreas Giglberger einen rabenschwarzen Tag seiner Mannschaft. Die Gastgeber hatten die Partie von Beginn an im Griff und gingen in der 18. Minute durch den jungen Senkrechstarter Laris Stjepanovic in Führung, der damit bereits

seinen 18. Saisontreffer erzielte. Dimitrios Vourtsis erhöhte mit einem Doppelpack (25. und 45. Minute) noch vor der Pause auf 3:0. Auch ein Dreifachwechsel zur Halbzeit brachte für die Gäste nicht den erhofften Umschwung. Stattdessen legte Grünwald nach und baute die Führung durch Gabriel Wanzeck (52.) und Michael Hutterer (85.) weiter aus. Am Ende stand ein auch in dieser Höhe verdienter 5:0-Erfolg der Gastgeber. ■

Für Sie berichtete Heinz Geiger.

Die restlichen Spiele:

Fr., 23.10. 19:30 Uhr: VfB Hallbergmoos – SB Chiemgau Traunstein
Fr., 30.10. 19:30 Uhr: VfB Hallbergmoos – Türkücü München
Fr., 06.11. 19:00 Uhr: VfB Hallbergmoos – FC Unterföhring
Fr., 13.11. 19:00 Uhr: VfB Hallbergmoos – FC Schwabing 56
So., 22.11. 14:30 Uhr: SV Aubing – VfB Hallbergmoos
Fr., 27.11. 19:00 Uhr: VfB Hallbergmoos – ESV Freilassing

APOTHEKE
AM BACH

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. - Fr. 8:00 - 19:00 Uhr
Sa. 8:00 - 13:00 Uhr

Der Herbst ist da –
STÄRKEN SIE IHR IMMUNSYSTEM
Wir beraten Sie gerne!

Unsere App im App Store

APOTHEKER A. WAIZENEGGER
Hauptstr. 66 · 85399 Hallbergmoos
Tel. 0811 98600 · Fax 0811 98601
mail@apotheke-am-bach.de · www.apotheke-am-bach.de

Frankenberger
Meisterbetrieb

Ob Heizungs Austausch oder neues Bad,
wir sind für Sie da mit Rat und Tat!

Heizung • Sanitär • Solar

Martin Frankenberger
Kiebitzweg 8
85399 Hallbergmoos
Tel. 0811 / 29 29
info@frankenberger-heizung-sanitaer.de
www.frankenberger-heizung-sanitaer.de

EVANGELISCHE KIRCHE

Emmaus-Kirche | Bürgermeister-Funk-Str. 4 | Tel. 98709 |
Pfarrer Steffen Schubert | Pfarramt: Lutherweg 1, Neufahrn |
Tel.: 08165 4270 | pfarramt.neufahrn.fs@elkb.de
www.kirche-neufahrn.de

- So., 25.10.** 11.00 Familiengottesdienst zum Abschluss
der LEGO-TAGE
So., 01.11. 10.00 Treffpunkt Gottesd. m. Feenharfe |
Auferstehungsk. Neuf.
So., 08.11. 11.00 GoAnders mit Modern Gospel Chor

VERSCHIEDENES

Geänderte Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Di. 10.30 - 13 Uhr und Do. 16.30 - 19 Uhr. Telefonisch ist
das Gemeindebüro weiterhin unter 08165 4270 erreichbar.
In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten erreichen
Sie Pfarrer Steffen Schubert unter 01590 6459961.

Senioren Spieletreff: Montag, 26.10., 09.11. | 15.00

Gemeindezentrum Neufahrn

Emmaus Spieletreff: Freitag, 20.11. | 20.00

Gemeindezentrum Hallbergmoos

Seniorenkreis: Montag, 02.11. | 15.00

Gemeindezentrum Neufahrn

Emmaus Jugendtreff: Jeweils Dienstag | 19.45

Gemeindezentrum Hallbergmoos

Godtimes Jeweils Mittwoch | 20.00

Gemeindezentrum Neufahrn

Lichtstunde Jeweils Montag | 20.00

Gemeindezentrum Hallbergmoos

Modern Gospel Chor Jeweils Montag | 20.00

Emmauskirche Hallbergmoos

KATHOLISCHE KIRCHE

Ha = St. Theresia Hallbergmoos |
Go = Herz Jesu Goldach | Bi = Bir-
kenec | E = Schloßkirche Erching
Pfarrer Thomas Gruber | Pfarrbüro:
Theresienstraße 4, Hallbergmoos
Tel. 0811 998838-0 | pv-hallbergmoos@eb-
muc.de | www.pv-hallbergmoos-goldach.de
Pfarrbüro: Di, Mi & Fr. 9 - 12 Uhr ge-
öffnet, Do.nachmittag 15.30-18.30 Uhr
Pfarrbüro geschlossen: 05.11.

Freitag 23.10.

7.00 /Bi Eucharistiefeier
18.30 /Ha Rosenkranz f. d. Frieden
19.00 /Ha Abendmesse

Samstag 24.10.

7.30 /Bi Eucharistiefeier
18.00 /Ha Vorabendmesse

Sonntag 25.10.

8.00 /Bi Beichtgelegenheit
8.30 /Bi Eucharistiefeier
9.30 /Go Beichtgelegenheit
10.00 /Go GOTTESDIENST
anschl. Kirchencafe
11.30 /Ha Taufe A. Kreiinger

Montag 26.10.

7.00 /Bi Eucharistiefeier

Dienstag 27.10.

7.00 /Bi Eucharistiefeier
19.00 /Go Abendmesse

Mittwoch 28.10.

19.00 /Bi Eucharistiefeier
19.30 /Bi Anbetung v. d. Allerh.

Donnerstag 29.10.

7.00 /Bi Eucharistiefeier
18.30 /Go Rosenkranz
19.00 /Go Abendmesse

Freitag 30.10.

7.00 /Bi Eucharistiefeier
18.30 /Ha Rosenkranz f. d. Frieden
19.00 /Ha Abendmesse

Samstag 31.10.

7.30 /Bi Eucharistiefeier
18.00 /Go Vorabendmesse zu Allerh.,
Männerchor „VIVAT“

Sonntag 01.11. ALLERHEILIGEN*

8.00/Bi Beichtgelegenheit
8.30 /Bi Eucharistiefeier
10.00 /Ha Gräbersegnung
11.00 /Go Gräbersegnung
16.30 /Bi Gräbersegnung

Montag 02.11. ALLERSEELEN

7.00/Bi Eucharistiefeier
19.00 /Ha Requiem für alle Verstor-
benen d. Pfarrverbandes,
Männerchor „VIVAT“

Dienstag 03.11.

7.00 /Bi Eucharistiefeier

Mittwoch 04.11.

19.00 /Bi Eucharistiefeier
19.30 /Bi Anbetung v. d. Allerh.

Donnerstag 05.11.

7.00 /Bi Eucharistiefeier

Freitag 06.11.

7.00 /Bi Hl. Messe
18.30 /Ha Rosenkranz f. d. Frieden
19.00 /Ha Abendmesse

**Hinweis zu Allerheiligen: Verlesen werden
nur verstorbene Mitglieder der katholischen
und evangelischen Kirche. Angehörige Verstor-
bener, die eine namentliche Nennung wün-
schen, melden sich bitte im Pfarrbüro (0811
9988380, PV-Hallbergmoos@ebmuc.de).*

HallbergooSingt 2026

Samstag, 14.11. | Beginn: 16 Uhr
Gemeinschaftskonzert mit Chören
und Musikgruppen aus Hallbergmoos
und Goldach in der Herz-Jesu-Kirche
Goldach. **Eintritt frei.** Spenden für die
NBH und die Renovierung der Frie-
denskapelle Goldach sind willkommen.



EIN NEUER AUSDRUCK VON SELBSTVERTRAUEN

DER NEUE, VOLLELEKTRISCHE MAZDA CX-6e

CRAFTED WITH JAPANESE SOUL

486 € ¹⁾ mtl. Leasingrate	0 € ¹⁾ Anzahlung	Bis zu 484 km ²⁾ Reichweite	6 JAHRE ³⁾ Mazda Garantie inklusive
---	--------------------------------	--	---

Energieverbrauch kombiniert: 18,9 kWh/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert im Fahrbetrieb:
0 g/km. CO₂-Klasse: A. Weitere Informationen zur elektrischen Reichweite, Energiekosten, KFZ-
Steuer und CO₂-Kosten finden Sie unter www.mazda.de/Energieverbrauch.

1) Ein Privat-Leasing-Angebot (Kilometer-Leasing) der Mazda Finance – ein Service der Openbank Deutschland AG
(Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach – für einen Mazda CX-6e EV Takumi | Elektro 190 (258) kW (PS),
bei 486 € monatlicher Leasingrate, 0,00 € Leasing-Sonderzahlung, 48 Monaten Laufzeit und 10.000 km Laufleistung pro Jahr,
zzgl. 1.090 € Überführungskosten, die von uns als Händler abgerechnet werden, und zzgl. Zulassungskosten. Bonität
vorausgesetzt. Das Angebot ist gültig bis zum 30.10.2026 für Privatkunden und ist nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen
kombinierbar.

2) Reichweite ermittelt gemäß WLTP (Worldwide Harmonised Light-Duty Vehicles Test Procedure) für die Ausstattungslinie
"Takumi". Die tatsächlichen Reichweitenwerte können je nach Fahrzeugausstattung und individuellen Faktoren abweichen.
Die unter realen Bedingungen tatsächlich erzielte Reichweite variiert abhängig von Fahrstil, Geschwindigkeit, Nutzung von
Komfortfunktionen (z. B. Sitzheizung, Klimaanlage), optionalen Zusatzausstattungen, Außentemperatur, Anzahl der
Passagiere/Beladung, Topografie sowie dem Alterungs- und Verschleißprozess der Batterie.

3) 6 Jahre Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen. Mehr Informationen finden Sie unter www.mazda.de/garantie.
Beispielfoto eines Mazda CX-6e, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.



SEIT 50 JAHREN.
VON MENSCH ZU MENSCH.

Auto Saurer GmbH · Galgenbachweg 24 · 85375 Neufahrn · Tel. 08165 94875-0 · www.saurer.de · [f](https://www.facebook.com/saurer.de) [i](https://www.instagram.com/saurer.de) [y](https://www.youtube.com/saurer.de)

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Feuerwehr Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiinspektion Neufahrn	08165 9510-0
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Giftnotruf München	089 19240
Gehörlosen-Notruf (Schreibtelefon)	089 19294

Tiernotruf – Tierklinik Ismaning
24-Std.-Notdienst, Oskar-Messter-Str.6 **089 54045640**

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich **116 016**

Moses Projekt/anonyme Hilfe f. Schwangere (kostenfrei, 24/7) ... **0800 0066737**

Krisendienst Bayern (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich **0800 655 3000**
Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not | www.krisendienst-psychotherapie.de

Bayerische Kinderschutz-Hotline | unentgeltlich **0800 8888 004**
Mo-Do, 9-12 u. 13-16 Uhr, Fr, 9-12 Uhr u. zusätzlich Mi, 18-20 Uhr

Nummer gegen Kummer | www.nummergegenkummer.de

• **Kinder- und Jugendtelefon** (Mo-Sa 14-20 Uhr) | unentgeltlich **116 111**

• **Elterntelefon** (Mo-Fr 9-17, Di/Do 9-19 Uhr) | unentgeltlich **0800 1110550**

Katholische Telefonseelsorge (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich **0800 1110222**

Evangelische Telefonseelsorge (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich **0800 1110111**

Anonyme Alkoholiker **030 206298212**

Erdgas | Bereitschaftsdienst ESB **08122 97790**

Fernwärme | Störungsmeldung WSG **089 51469666**

Strom | Störungsmeldung E.ON AG **0941 28003366**

Wasser | Zweckverband Freising-Süd: **08165 95 420**
24-Std.-Notdienst: **0151 17414354**

APOTHEKENNOTDIENST **0800 0022833**
www.apotheken.de/notdienste | **vom Handy 22833**

Apotheke am Bach, Hauptstraße 66 **0811 98600**

Hallberg-Apotheke, Theresienstr. 63 **0811 55340**

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST **089 7233093**
www.notdienst-zahn.de

IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 06.11.2026

Anzeigen- / Redaktionsschluss: Fr., 30.10.2026, 9:00 Uhr

Herausgeber



IKOS VERLAG
Theresienstraße 73
85399 Hallbergmoos
Tel.: 0811 5554593-0
Fax: 0811 5554593-40
info@mooskurier.de
www.mooskurier.de



Erstausgabe: 07.07.2006

Auflage: 4.700 Exemplare

Druck: Ortmaier Druck
84160 Frontenhausen

Chefredaktion Vi.S.d.P.
Heiko und Christine Schmidt

Verlagsassistentin
Johanna Brandstetter

Art Direction
Satz | Layout | Anzeigengestaltung
Anja Heisig
Isabella Lukač
Eva Nebel

© Design/Layout/Grafik: IKOS Verlag

Für Sie berichteten in dieser Ausgabe

Heinz Geiger
Kate Eigner
Ramona Höllner
Manuela Praxl
Maria Schultz

Die mit (MK) gekennzeichneten Artikel und Fotos sind eingeseandete Berichte, die unter der ausschließlichen Verantwortung des der Redaktion bekannten Verfassers veröffentlicht werden.

Kostenlose Verteilung
an alle Haushalte in Hallbergmoos/Goldach (Werbeverbote werden berücksichtigt!) sowie zahlreiche Geschäfte im Gemeindegebiet.

• Auf www.mooskurier.de werden viele Beiträge auch mit weiteren Fotos veröffentlicht.

• Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der jeweiligen Autorinnen und Autoren wieder und entsprechen nicht zwingend der Auffassung von Verlag oder Redaktion.

• Leserbriefespiegeln die persönliche Meinung der Verfasser wider. Die Redaktion behält sich Kürzungen sowie die Entscheidung über eine Veröffentlichung vor.

• Zur besseren Lesbarkeit wird teilweise auf geschlechtsspezifische Differenzierungen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

• Nachdrucke, auch auszugsweise, sowie die Übernahme von durch den Verlag gestalteten Anzeigen bedürfen der vorherigen schriftlichen Genehmigung des Verlags.

• Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Texte, Fotos und sonstige Unterlagen wird keine Haftung übernommen.

• Für eingesandte Beiträge und Bildmaterial sind ausschließlich die jeweiligen Einsender verantwortlich. Mit der Einsendung bestätigen sie, über sämtliche erforderlichen Nutzungs- und Veröffentlichungsrechte zu verfügen.

• Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz bei der Erstellung oder wesentlichen Bearbeitung von Bildmaterial ist dem Verlag mitzuteilen.

• Verlag und Redaktion behalten sich vor, eingesandte Inhalte zu prüfen, redaktionell zu bearbeiten oder eine Veröffentlichung ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

NICHT VERGESSEN:

AB 02.11.

Zepelinstrasse 4.

**Neue Räume.
Gleiches Team.**

gegenüber Il Girasole
neben Welle
und prizeotel

**WIR FREUEN
UNS AUF EUCH!**



Ab 02.11.2026
Zepelinstraße 4
Hallbergmoos

PHYSIO THERAPIE



Bis dahin erreicht Ihr
uns weiterhin unter:
Tel. 0811 / 99 89 49 39
www.physio4friends.de

Informationen, Berichte & Veranstaltungen
aus unserer Gemeinde

www.mooskurier.de



WIR VERMITTELN WOHNEN!



Vermietung - Verkauf - Wertermittlung

Wie erzielt man das optimale Verkaufsergebnis?

Nutzen Sie unsere Expertise auch für Ihr Objekt!

www.wohnwelt-immobilien.de



Ihr Ansprechpartner: Markus Weidl

Sonnenstr. 29 | 85356 Freising

Telefon: 08161 232400

info@wohnwelt-immobilien.de

Montag – Freitag: 7 - 20 Uhr

Samstag + Sonntag: 9 - 18 Uhr



*Wir sind Mitglied im IVD.
Das Markenzeichen
qualifizierter Immobilien-
makler, Verwalter und
Sachverständiger.*